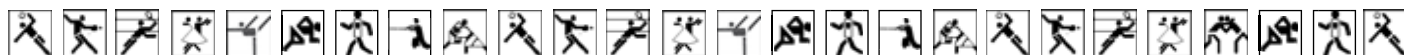


VfL-Info



**Unser Präsidiumsmitglied für Finanzen
Ehrenmitglied
Wolf- Henner Schaarschmidt (Schaarschi)
feierte 70. Geburtstag im Vereinsheim**



**vom Präsidium gratulierten
v. l. Udo Oelwein, Bernd Jerke, Stefan Kolbe, das Geburtstagskind,
Christin Kirst der 1. Vorsitzende Judo
und Lutz Bachmann (nicht im Bild Hans Welge)**



– Inhalt dieser Ausgabe –

Veranstaltungskalender	S. 2
Präsidium	S. 4
Turnen	S. 7
Handball	S. 7
Judo	S. 10
Kendo	S. 11
Leichtathletik	S. 12
Ringens	S. 14
Tischtennis.....	S. 24
Tanzen	S. 27
Geschäftsstelle	S. 27
Neuaufnahmen	S. 29
Geburtstage	S. 30
Abteilungen	S. 31

Redaktionsschluss VfL Info 3-4/2015
7. April 2015

Sportabzeichen-Abnahme (Leichtathletik/Schwimmen)



Die Gruppe „Sportabzeichenabnehmer“ des VfL-Tegel bietet allen Sportinteressierten die Möglichkeit, das Deutsche Sportabzeichen zu erwerben. (siehe auch <http://www.sportabzeichen.de>)

Trainings- und Abnahmezeiten Leichtathletik (Mai bis Sep.)

Ansprechpartnerin: Karla Vetter, Tel.: 030/41 10 71 90

Termin: Mittwoch von 17:00-19:00 h
jeden 2. und 4. Sonntag im Monat von
10:00-12:00 Uhr (auch während der Schulferien)

Trainingsort:

Leichtathletikstadion Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Abnahmezeiten Nordic Walking (Jan. bis Dez.)

Ansprechpartnerin: Karla Vetter, Tel.: 030/41 10 71 90

Termin: 3. Sonntag im Monat von 9:00-11:00 Uhr
nach telefonischer Anmeldung

Abnahmezeiten Schwimmen (Jan. bis Dez.)

Verantwortlich: Winfried Jost, Schwimmwart,
Tel. 030/401 47 55

Termin: Jeden Montag von 19:00-20:00 Uhr

Ort: Schwimmbad Märkisches Viertel, Wilhelmsruher
Damm 142 d, 13439 Berlin

Einlass: NUR von 18.45-19.00 Uhr! Sportabzeichen-
bewerber melden sich bitte bis 18:45 Uhr beim jewei-
ligen Vertreter des VfL Tegel vor Ort nach telefonischer
Anmeldung.



Veranstaltungs- & Terminkalender 2015

Tag	Datum	Termine und Veranstaltungen 2015	Beginn	Ort	Ausrichter
		Februar			
	20.02.2015	JU JHV	19:00	Vereinsheim	JU
	23.02.2015	TT JHV	20:00	Vereinsheim	TT
	25.02.2015	LA JHV	19:00	Vereinsheim	LA
		März			
	04.03.2015	HA JHV	19:30	Vereinsheim	HA
	27.03.2015	Jahreshauptversammlung	18:00	Vereinsheim	Präsidium
		April			
	07.04.2015	VfL Info 3+4 Redaktionsschluss	0:00	Geschäftsstelle	Präsidium
	19.04.2015	Jedermann-Lauf	9:00	Tegeler Forst	LA
	30.04.2015	Tanz in den Mai	20:00	Spiegelsaal	Festauschuß
		Mai			
	9./10.05.2015	Tegel Cup der Judokas	10:00	Sportpalast	JU
	14.5-17.5.2015	TT Tegel Open	10:00	Sportpalast	TT
	23.05.2015	30. Int. Ringer-Pfingst-Cup	10:00	Sportpalast	RI
		Juni			
	08.06.2015	Rundensammeln der Abteilungen	17:30	Hatzfeldtplatz	Präsidium
	30.08.2015	MB- Lauf 10km + HM	9:00	Holzhauser Str.	LA
	10.10.2015	Ehrungsfeier	15:00	Spiegelsaal	Präsidium

Weitere Termine im Veranstaltungskalender www.vfl-tegel.de



Wir fertigen Ihre Trau(m)ringe aus Ihrem Familienschmuck!

CLAREA
TRAURINGE

Entdecken Sie die bezaubernde
CLAREA-Trauringkollektion

clarea-trauringe.de



Gleich Katalog
downloaden!

Beratung und Verkauf

Gerald Denner

**Goldschmiedemeister und Juwelier
Brunowstraße 51 in Tegel**



Gerald Denner

Familienbetrieb seit 1902
Goldschmiedemeister und Juwelier

Brunowstraße 51
13507 Tegel
Tel. 030 4335011
www.goldschmiede-denner.de



Goldschmiedekunst
in der 5. Generation

- | | |
|-----------------------|---|
| Goldschmiede | Individuelle Schmuckanfertigung |
| Schmuckservice | Reinigung, Reparatur und Restauration |
| Uhrenwerkstatt | Batterie- und Bandwechsel, Aufarbeitung, Band-, Gehäuse- und Werkreinigungen, Wand-, Stand- und Tischuhrenreparatur |
| Perlenservice | Neuknüpfen, Reinigen, Aufarbeitung |
| Altgoldankauf | Inzahlungnahme und Barankauf von Schmuck, Bruch- und Zahngold, Münzen |

– Präsidium –

Würdigung der Ehrenamtlichen im Sport

Vom VfL Tegel wurden am 1. Dezember 2014 drei Mitglieder für ihr langjähriges Engagement im Sport vom Landessportbund Berlin ausgezeichnet. LSB-Ehrenpräsident Peter Hanisch, LSB-Ehrenmitglied Uwe Hammer, Präsident Klaus Böger sowie die Vizepräsidentinnen Professor Dr. Gudrun Doll-Tepper und Gabriele Wrede ehrten in der Gerhard-Schlegel-Sportschule:

VfL-Ehrenmitglied Christian Kirst (1. Vorsitzender der Judo Abteilung) bekam die Ehrennadel des Landessportbundes in Gold. Seine Verdienste für unseren Verein sind allen Tegelern bekannt und wurden auch zu seinem 50. Geburtstag in der „Berliner Woche“ umfassend publiziert.

Für VfL-Ringerchef Manuel Fuentes, der in 2014 ebenfalls seinen 50. feiern konnte, war die LSB-Ehrennadel in Gold die dritte hohe Auszeichnung, nachdem er bereits vom Deutschen Ringer Bund die Ehrennadel in Gold und

vom Senat in Berlin die Senatsplakette in Silber in Empfang nehmen konnte.

Und für seinen unermüdlichen Einsatz bei den Leichtathleten wurde Rüdiger Hegewald mit der LSB Ehrenplakette ausgezeichnet.



Bild v.r.: Manuel , Rüdiger und Christian

VfL Tegels Ehrenmitglied Angelika Lür (Organisationschefin der Turnabteilung) bekam ihre Ehrennadel in Bronze mit der Post zugesandt, da sie an der Feier nicht teilnehmen konnte.

Herzlichen Glückwunsch !

Mit Gedichten, Gesang und Tanz

Nachdem der Präsident „Schaarschi“ gratuliert hatte, feierten wir mit unserem Ehrenmitglied Wolf-Henner Schaarschmidt seinen 70. Geburtstag im kleinen Saal des Vereinsheims und wünschten ihm noch viele gesunde Jahre als Finanzchef im Präsidium und als Pressewart bei den Judokas. Mit „Wolf-Henner Schaarschmidt“ können nur eingeweihte Mitglieder etwas anfangen, als „Schaarschi“ dagegen ist er seit 50 Jahren im Verein bekannt wie ein „bunter Hund“. Immer fröhlich schaffte es Schaarschi als Trainer 30 Jahre lang unzählige Kinder und Jugendlichen für den Judosport im VfL zu begeistern.

Seit 40 Jahren ist er in den verschiedenen ehrenamtlichen Ämtern und noch heute im Vorstand der Judoabteilung als Pressewart eingebunden. Wolf-Henner Schaarschmidt wurde mit dem VfL Tegel mehrfacher Berliner Mannschaftsmeister und bis zu seiner Hüftoperation im Jahr 2010 stand er als aktiver Judoka noch auf der Matte.

Als vor sieben Jahren der Posten eines Präsidiumsmitglieds für Finanzen zu besetzen war, war Schaarschi ohne Zögern sofort bereit, sein fachliches Wissen ehrenamtlich für den VfL Tegel einzubringen. Binnen kürzester Zeit hatte sich Schaarschi in die schwierige Materie der Vereinsfinanzen eingearbeitet, und es ist vor allem Schaarschi zu verdanken, dass das Finanzwesen des Vereins seitdem reibungslos abläuft. Er hält den Kontakt mit dem Steuerbüro, begleitet die Kassenprüfungen und unterstützt die Abteilungskassenwarte mit seinem Fachwissen. Er ist immer hilfsbereit



Schaarschi mit Ehefrau Marina

Präsidium

Präsident Stefan Kolbe, VfL Tegel, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin, ☎ und Email: Geschaeftsstelle@VfL-Tegel.de

Vizepräsident Lutz Bachmann, c/o VfL Tegel 1891 e.V. Berlin Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin, ☎ 434 41 21 (Geschäftsstelle)

Finanzen Wolf-Henner Schaarschmidt, Hatzfeldtallee 29 13509 Berlin, ☎ 434 41 21

Hauptsportwart Bernd Jerke, Wildganssteig 13 a, ☎ 431 03 78

Presse und Öffentlichkeitsarbeit Hans Welge, Email: Geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Organisation Udo Oelwein, Hatzfeldtallee 29 13509 Berlin, ☎ 434 41 21

Beitragskonto: IBAN: DE31 1001 0010 0157 9931 09 Postbank Berlin: Kontonummer 1579 93-109, BLZ 100 100 10

Geschäftsstelle des VfL Tegel 1891 e.V.: im Vereinsheim, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin, ☎ 434 41 21 und ☎ 43 74 53 94

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-12, Di 16-18, Mi 17-19 Uhr (Ausnahmen: Feiertage und Ferien)

Internet: www.vfl-tegel.de
E-Mail: Geschaeftsstelle@VfL-Tegel.de

Internet-Beauftragter:
Wolfgang Korduan
E-Mail: wk9212@gmx.de

Kegeln
Geschäftsstelle, ☎ 434 41 21

Kurzzeit-Sportangebote
Info-☎ Geschäftsstelle Vereinsheim, ☎ 43 40 29 99
E-Mail: ksa@vfl-tegel.de

Die einzelnen Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Ansicht des Präsidium übereinstimmen.

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen, ohne deren Sinn zu verändern.

Impressum

Herausgeber:
VfL Tegel 1891 e.V., Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Redaktion und Anzeigen:
Hans Welge, Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin,
Tel. und Email: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Layout und Druck:
Wiesjahn Satz- und Druckservice, Schulstraße 1,
13507 Berlin, ☎ 43 40 09 46, ☎ 43 40 09 48

E-Mail: wiesjahn-druck@web.de

Internet: www.wiesjahn-digitaldruck.de



zu später Stunde mit dem Hauptsportwart



und übernimmt neben seinen umfangreichen Aufgaben im Präsidium gerne noch weitere Arbeiten.

Für sein selbstloses ehrenamtliches Engagement und seine Verdienste wurde er 2012 zum Ehrenmitglied im VfL Tegel ernannt.

Das Präsidium



VfL Tegel 1891 e.V.
Hatzfeldtallee 29
13509 Berlin

Tanz in den Mai

30. April

mit
DISC JOCKEY

Einlaß: 19 Uhr Beginn: 20 Uhr

Vereinsheim Spiegelsaal

Karten für nur 5 Euro
in der Geschäftsstelle, Hatzfeldtallee 29
Mo.- Fr. 10- 12 Uhr
Di. 16- 18 Uhr und Mi. 17- 19 Uhr
Tel.: 434 41 21

Ob jung oder alt – (fast) jeder kann das Deutsche Sportabzeichen erwerben!

Gemäß dem Motto „Die Herausforderungen schaffe ich doch auch“ haben sich 2014 bei uns wieder insgesamt 130 das Sportabzeichen (Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland mit Ordenscharakter!) erkämpft, darunter 81 Vereinsmitglieder und insgesamt 28 Kinder bzw. Jugendliche.

In den vier motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination und dem Nachweis der Schwimmfähigkeit legten sie nach Wahl der jeweils vorgegebenen Disziplinen aus den Sportarten Leichtathletik, Turnen, Schwimmen oder Radfahren je nach Leistung das Abzeichen in Gold, Silber oder Bronze ab. Einige waren bei diesem „Fitnessstest“ zum beachtlichen Male dabei und manche auch das erste Mal bzw. nach langer Zeit wieder einmal. Man braucht nicht besonders herausragende Fitness und Leistungsfähigkeit, nur ein gesundes Maß an Sportlichkeit, Lust und auch eventuell etwas Übung, um die Leistungen zumindest für Bronze gemäß der Altersgruppenvorgaben zu erfüllen.

Die aus 10 Vereinsmitgliedern bestehende Gruppe der Sportabzeichen-Abnehmer des VfL Tegel unterstützt hierbei die Teilnehmer neben ihrem persönlichen Zeitaufwand für die Prüfungsaufgabe vor allem auch mit der Motivation und kleinen Tipps.

Wünschenswert ist, dass möglichst viele auch im Jahr 2015 daran teilnehmen – und vielleicht können wir aus dem Pool der Mitmachern auch noch weitere Mitglieder für unseren Verein gewinnen. Besonders viel Spaß bei der Abnahme hatten die gemeinsam gekommenen Gruppen wie Abteilungen, Freundeskreise oder Familienverbände. Gemeinsam macht Sport eben immer mehr Spaß und sportet auch an!

Die Erlangung des „Ehrenzeichens“ wäre sicher auch für Euch eine schöne Herausforderung für das neue Jahr. Wir freuen uns über jeden, der mitmacht, entweder als Vereinsmitglied oder auch als Vereinsfremder.

Als Ansprechpartner für Fragen steht Karla Vetter, Tel. 030-41107190, gerne zur Verfügung.

Die Trainings- und Abnahmezeiten für das Sportabzeichen 2015:

Abnahme Leichtathletik (Mai bis September auch während der Schulferien)

Termine: Mittwoch von 17-19 Uhr
jeden 2. und 4. Sonntag im Monat von 10-12 Uhr

Trainingsort: Leichtathletikstadion Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Abnahme Nordic Walking (Januar bis Dezember nach telefonischer Anmeldung)

Termin: 3. Sonntag im Monat um 09:00 Uhr

Abnahme Schwimmen (Januar bis Dezember)

Verantwortlich: Winfried Jost, Schwimmwart,
Tel. 030-4014755

Termin: jeden Montag von 19-20 Uhr

Ort: Schwimmbad Märkisches Viertel,
Wilhelmsruher Damm 142 d,
13439 Berlin

Einlass: NUR von 18.45 - 19.00 Uhr!
Sportabzeichenbewerber melden sich bitte bis 18:45 Uhr beim jeweiligen Vertreter des VfL Tegel vor Ort.

Für die Gruppe der Sportabzeichen-Abnehmer

Frauke Gönner

Nachname	Vorname	Anzahl Abzeichen		
Kunst	Felix	48	Gold	
Giesler	Heinz-Joachim	46	Gold	
Kutzner	Klaus	45	Silber	
Hegewald	Rüdiger	44	Silber	
Tack	Werner	43	Gold	
Balke	Ingo	37	Gold	
Meerkamm	Renate	34	Silber	
Beyer	Arno	32	Silber	
Vetter	Karla	32	Gold	
Menger	Ellen	31	Gold	
Vetter	Ulrich	31	Gold	
Zippan	Gerd	30	Gold	
Stepke	Horst	29	Gold	
Zippan	Marion	27	Silber	
Göbel	Sigrid	25	Silber	
Jost	Winfried	25	Silber	
Roth	Yvonne	24	Gold	
Fleck	Heinrich	23	Gold	
Menger	Hans	21	Silber	
Vetter	Ortfried	20	Gold	
Nieser	Hiltrud	19	Gold	
Becker	Brigitte	18	Bronze	
Luer	Florian	17	Gold	
Kühn	Daniela	15	Silber	
Andruck	Johanna	10	Gold	Jugend
Mascher	Annemarie	10	Gold	
Roth	Franziska	10	Gold	Jugend
Kriege	Susanne	9	Silber	
Giesler	Waltraud	9	Silber	
Arndt	Joanna	7	Gold	Jugend
Cybinski	Christina	7	Silber	
Kaping	Claudia	7	Gold	
Kaping	Peter	7	Gold	
Arndt	Antonia	6	Gold	Jugend
Jarnack	Kristina	5	Gold	Jugend
Mascher	Karl	5	Gold	
Dickmann	Jolene	4	Silber	Jugend
Glanz	Carolin	4	Gold	Jugend
Liebs	Nina Maria	4	Gold	Jugend
Ahlebrandt	Jasmin	3	Gold	Jugend
Gönner	Frauke	3	Gold	
Müller	Paul	3	Gold	
Roloff	Hartmut	3	Gold	
Türk	Alicia	3	Gold	Jugend
Benthin	Chelsea	2	Gold	Jugend
Cybinski	Beatrix	2	Gold	
Daszynski	David	2	Bronze	Jugend
Haefke	Emily	2	Gold	Jugend
Hausendorf	Claudia	2	Silber	
Holz	Anna Lena	2	Gold	Jugend
Mensing	Ernst	2	Silber	
Restin	Alina	2	Gold	Jugend
Schaarschmidt	Wolf-Henner	2	Gold	
Schmidt	Anastasia	2	Gold	Jugend
Stahl	Jannik	2	Silber	Jugend
Stuckwisch	Holger	2	Gold	
Traiwutthiphor	Mike	2	Gold	Jugend
Vaih	Tabita	2	Gold	Jugend
Vetter	Jan	2	Gold	
Behrendt	Smilla	1	Gold	Jugend
Bolm	Thomas	1	Gold	

Brandt	Ivo	1	Gold	
Dannischewski	Sebastian	1	Silber	
de Haas	Peter	1	Gold	
de Haas	Marianne	1	Silber	
de Lorenzi-Lahn	Monika	1	Bronze	
Drnong	Denis	1	Gold	Jugend
Füchsel	Lisa	1	Silber	Jugend
Gerves	Klaus-Dieter	1	Silber	
Gößler	Lena	1	Silber	Jugend
Jasper	Holger	1	Bronze	
Quast	Swantje-Larissa	1	Gold	Jugend
Reusch	Esta-Marie	1	Gold	Jugend
Schwärmer	Wilfried	1	Gold	
Schwart	Sophia	1	Gold	Jugend
Stumpf	Anette	1	Gold	
Trosky	Doris	1	Silber	
Wilsch	Merlin	1	Bronze	Jugend
Witte	Vanessa	1	Gold	Jugend
Wolf-Gerves	Elke	1	Gold	
Zippan	Carsten	1	Gold	

Fit durch den Winter mit dem VfL Tegel

Wieder einmal haben die Feiertage und die damit verbundenen kleineren und größeren Weihnachtssünden bei den meisten Menschen ihre Spuren hinterlassen und wie in den Vorjahren sucht man nun nach Mitteln und Wegen, das unliebsame „Hüftgold“ wieder verschwinden zu lassen.



Dabei wollen wir Sie auch in diesem Jahr mit unseren vielfältigen **KurzzeitSportAngeboten (KSA)** unterstützen.

Sie wollen sich nicht dauerhaft verpflichten? Mit unserem KSA-Programm ist das kein Problem. Nur für die Dauer des von Ihnen ausgewählten Angebotes werden Sie außerordentliches Vereinsmitglied. Sie müssen keine Kündigungsfristen beachten, da nach Beendigung des von Ihnen gebuchten Trimesters die außerordentliche Mitgliedschaft automatisch wieder erlischt. Sie entscheiden dann, ob sie sich für das folgende Trimester wieder anmelden möchten.

Starten können Sie jederzeit... auch während der laufenden Trimester, vorausgesetzt, dass in dem von Ihnen ausgewählten Angebot noch Plätze frei sind.

Falls Sie lange Zeit keinen Sport getrieben haben, gesundheitliche Einschränkungen haben oder einfach nur Entscheidungshilfe benötigen... Kein Problem, unsere freundlichen Mitarbeiter beraten Sie gerne und finden das für Sie richtige Sportangebot.

Sagen Sie dem „inneren Schweinehund“ den Kampf an und starten Sie bewegt ins neue Jahr und machen sich gute Laune mit einem unserer Sportangebote. Sie brauchen nur bequeme Sportkleidung und ihre Motivation mitzubringen, Matten und Geräte stellen wir Ihnen zur Verfügung.

Neben dem bereits bestehenden Programm können Sie sich im Januar auf die neuen Angebote **Wirbelsäulen-Gymnastik & Entspannung, EnergyDance, Single-Dance... nicht nur für „lonely hearts“ und zwei Workshops LachYOGA** freuen... genaue Beschreibungen und die Übersicht zu allen Angeboten finden Sie auf unserer Internetseite unter dem Link **Kurzzeitsportangebote...**

>>Alle Angebote finden in den vereinseigenen Räumen in der Hatzfeldtallee 29 statt<<

Nähere Informationen zu unserem gesamten Programm erhalten Sie auf unserer Internetseite www.vfl-tegel.de, **Kurzzeitsportangebote**, oder telefonisch unter **030/ 434 41 21** oder direkt in der **Geschäftsstelle** Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin.

Büro- und Telefonzeiten: **Mo - Fr 10–12 Uhr, Di 16–18 Uhr, Mi 17–19 Uhr**

Der VfL Tegel wünscht Ihnen einen gesunden Start ins neue Jahr! Bringen Sie mehr Bewegung und Freude in Ihr Leben! Egal wie alt Sie sind, egal wie fit Sie sind, egal zu welcher Jahreszeit.

Dauer der Trimester 2015

- Trimester I:** 05. Januar bis 29. März (12 Wochen)
- Trimester II:** 13. April bis 19. Juli (14 Wochen)
- Sommerprogramm:** 20. Juli bis 29. August (6 Wochen)
- Trimester III:** 31. August bis 19. Dezember (16 Wochen)

Kegeln für jeden beim VfL Tegel*

... in ruhiger, gemütlicher Atmosphäre im Vereinsheim. Für Speisen und Getränke sorgt unsere Gastronomie. Freizeit- sowie Sportkegeln kann man auf unserer Bundeskegelbahn mit vier Läufen. Es sind noch Termine für Gruppen mit regelmäßigen Spielzeiten sowie Einzelanmietungen frei!

Preisliste Kegelbahnen 2015

Liebe Sportfreunde, wir freuen uns, Euch mitteilen zu können, dass wir die Preise stabil halten konnten; nachfolgend geben wir die ab 1. Januar 2015 geltenden Preise für die Kegelbahnen pro Stunde bekannt:

- Montag bis Freitag 10.00 bis 14.00 Uhr
 - für Mitglieder des VfL Tegel: € 8,- (inkl. 7% MwSt.)
 - für Nichtmitglieder des VfL Tegel: € 8,50 (inkl. 19% MwSt.)
- Montag bis Freitag 14.00 bis 16.00 Uhr
 - für Mitglieder des VfL Tegel: € 12,00 (inkl. 7% MwSt.)
 - für Nichtmitglieder des VfL Tegel: € 13,50 (inkl. 19% MwSt.)
- Montag bis Freitag ab 16.00 Uhr, Samstag und Sonntag
 - für Mitglieder des VfL Tegel: € 15,50 (inkl. 7% MwSt.)
 - für Nichtmitglieder des VfL Tegel: € 18,00 (inkl. 19% MwSt.)

Bei Einmalzahlung wird ein Rabatt in Höhe von 5% (Abschluß eines Halbjahresvertrags) und in Höhe von 20% (Abschluß eines Jahresvertrags) gewährt.

Auskünfte erteilt unsere Geschäftsstelle: Mo.- Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr und Di. 16.00 – 18.00 Uhr sowie Mi. 17.00 – 19.00 Uhr unter Tel: 434 41 21 oder www.vfl-tegle.de

Das Präsidium

So kommen Sie zu uns:

- **Bus 122** Haltestelle Hatzfeldtallee
- **Bus 124 und 125** Haltestelle Gorki-/Zieckowstr. Umsteigemöglichkeit **Bus 122**
- **Bus 133** Haltestelle Tegel-Center Umsteigemöglichkeit **Bus 122**
- **S-Bhf Tegel**
- **U-Bhf Alt-Tegel** Umsteigemöglichkeit **Bus 122**



Danksagungen

Vielen dank für die Glückwünsche und Geschenke, die mir von Gundi und vom VfL-Vorstand geschickt wurden, ich habe mich sehr gefreut.

Erika Hadas
2. Frauen

Vielen Dank möchte ich dem Präsidium und der Turnabteilung sagen.

Für die Glückwünsche und Gutscheine zu meinem Geburtstag.

Anneliese Altmann

Ich bedanke mich ganz herzlich für Eure Glückwünsche zu meinem Geburtstag.

Ich habe mich sehr gefreut.

Bärbel Musigk

Herzlichen Dank!

Für die Glückwünsche und Gutscheine zu meinem Geburtstag bedanke ich mich bei dem Vorstand der Turnabteilung und dem Präsidium ganz herzlich. Außerdem alles Gute für das Jahr 2015.

Christa Feldmann

Unser langjähriges Mitglied,
Erka Kalweit,

ist am 1. Februar 2015 nach langer Krankheit Gestorben. Erika wurde 89 Jahre alt von denen sie 59 Jahre Mitglied in der Turanabteilung war. Wir kannten sie als vielseitige Sportlerin, die in einigen Gruppen der Turnabteilung ihren Sport betrieb, jedoch war die 1. Frauengruppe immer ihre Stammgruppe. In den letzten Jahren musste sie- trotz der langjährigen sportlichen Aktivitäten – in einer Pflegeeinrichtung betreut werden. Viele Mitglieder kannten Erika und werden sie vermissen.

Der Vorstand der Turnabteilung



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Handballabteilung

am Mittwoch, dem 4. März 2015 um 19:30 Uhr im Vereinsheim: Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigten, Gedenken der Verstorbenen, Ehrungen
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Wahl eines Protokollführers
4. endgültige Festlegung der Tagesordnung
5. Berichte des Abteilungsvorstands
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung für das Geschäftsjahr 2014
8. Neuwahlen
 - a) 1. Vorsitzende/r (2 Jahre)
 - b) Vorstandsmitglied für Organisation (2 Jahre)
 - c) Sportwart/in (2 Jahre)
 - d) Kassenprüfer (2 Jahre)
9. Vorschläge für die Ausschüsse
 - a) Ehrungen
 - b) Beschwerde
 - c) Vereinsheim
 - d) Fest
10. Vorlage Haushaltsplan 2015
11. Aussprache und Abstimmung über den Haushaltsplan 2015
12. Anträge

Antrag des Vorstands auf Erhöhung des Abteilungsbeitrags ab 1.1.2016 auf:

BA		neuer Abt.-Beitrag
44	Erwachsene	146,00
45	Kinder/Jugendliche	125,00
46	Azubi/Schüler/Student*	106,00
47	Familienbeitrag (2Ew+1K)	357,00
47a	Familienbeitrag (2Ew+2K)	457,00
47b	Familienbeitrag (3K)	355,00
48	passiv*	46,00

* auf Antrag



13. Verschiedenes

Anträge, die in der Jahreshauptversammlung der Abstimmung bedürfen, müssen schriftlich 3 Wochen vor der Jahreshauptversammlung beim Abteilungsvorstand eingegangen sein.

Aushang erfolgte am 5. Januar 2015

1. Vorsitzender 2. Vorsitzender

Der VfL mal wieder sehr spendabel

Geschrieben von: Joldi

Dienstag, den 27. Januar 2015 um 17:38 Uhr

Sonntag 25.01.2015 16:00 im Kiez bei BTV 1850:

Das sehr torfreudige Spiel in der Woche zuvor gegen PSV machte große Hoffnung auf einen erneuten Sieg. Zudem hatten wir noch eine Rechnung aus der Hinrunde offen. Doch mit dem Ergebnis von 23:27 für BTV konnten wir diese Rechnung leider nicht ausgleichen.

Die Traineransprache enthielt unter Anderem den Satz: „BTV wird kämpfen, bis zum Schluss, 60 Minuten lang.“ Und das taten Sie auch.

Die erste Halbzeit sah zunächst sehr vielversprechend aus. So haben wir uns von Anfang an Stück für Stück einen kleinen Puffer an Toren aufgebaut, obwohl auch hier schon unzählige technische Fehler in unserem Spiel waren. Innerhalb der ersten 10 Minuten verletzte sich Hädrich leider am Knöchel und musste somit das restliche Spiel von der Bank aus beobachten. Die gelben Karten sowie Zeitstrafen hielten sich in Grenzen, so gingen wir mehr oder weniger zufrieden mit einem Halbzeitstand von 18:13 für uns in die Kabine.

Der Trainer appellierte noch einmal daran, dass BTV die zweite Halbzeit nutzen wird, um den Sieg zu holen und wir dagegen halten müssen. Doch genau das taten wir nicht.

Nachdem schon gegen Ende der ersten Halbzeit Byci auf halb Rechts manngedeckt wurde, hatten wir nun keine Linkspatsche mehr, um die rechte Seite im Angriff abzudecken. Doch gefühlt war es auf allen Positionen so, als würde dort etwas fehlen. Zu den unbeholfenen Angriffsversuchen kamen Unmengen an Fehlpässen und weitere technische Fehler, so dass wir in der zweiten Halbzeit lediglich zu 5 Torerfolgen kamen. Das war definitiv zu wenig für 30 Minuten Spielzeit! Die zwar vereinzelt aber erfolgreichen Konter aus der ersten Halbzeit blieben aus, ein schnelles und gutes Zusammenspiel fehlte ebenfalls, die Zeitstrafen häuften sich. Der BTV spielte keineswegs überragend, Fehler wurden auch hier zur Genüge gemacht. Im Vergleich nutzen sie aber die Chancen mehr, so dass Mitte der Halbzeit nicht nur der Rückstand von 5 Toren ausgeglichen war, sondern noch 3 weitere Tore oben drauf gepackt wurden. Letztendlich konnten Sie den Abstand halten und gingen mit 27:23 als Sieger vom Feld.

So spendierten wir dem BTV zum zweiten Mal diese Saison 2 Punkte für die Tabelle. So darf das nicht weiter gehen....

Jörn 7, Joldi 4, Byci 4, Hädrich 2, Klühs 2, Flo 2, Niki 1, Timmey 1

Schützenfest im Königshorst

Geschrieben von: Elo aka Klutz

Nach geglücktem Jahresauftakt in Spandau galt es dem bis dato Zweitplatzierten PSV Berlin in der heimischen Festung Königshorst zumindest ein Bein zu stellen, um endlich ein ausgeglichenes Punkteverhältnis vorweisen zu können. Das Ergebnis 40:28 ließ eine metaphorische Blutgrätsche unsererseits vermuten, tatsächlich stolperten die Polizisten aber eher über die eigenen Beine.

Danach sah es anfangs keineswegs aus. Wie im Hinspiel schenkten sich die Mannschaften auf dem Feld nichts und

so entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit wechselnden Führungen und häufigen Einständen. Beim Stand von 15:14 starteten wir, unterstützt durch Undiszipliniertheiten der Gäste und starken Paraden von Äxxel, einen 6:0-Lauf. Nachdem der PSV kurz vor der Pause noch einmal verkürzte, konnten wir mit einem komfortablen Vorsprung von sage und schreibe 6 Toren die Katakomben aufsuchen. Immer noch einigermaßen ungläubig und das Hinspiel im Kopf, schworen wir uns darauf ein, diesen Vorsprung in Halbzeit zwei nicht mehr herzugeben.

Mit der Einstellung, das Herz- und Kreislaufsystems unseres Trainers nicht mehr allzu arg belasten zu wollen, ging es also in die zweite Hälfte. In den nächsten dreißig Minuten konnten immer wieder Nadelstiche gesetzt werden, noch dazu schwächte sich unser Kontrahent immer wieder selbst, mussten sie doch einen großen Teil des restlichen Spiels in Unterzahl absolvieren. So brach Mitte der zweiten Halbzeit der Wille der Polizisten und wir zogen unser Spiel weiterhin durch. Den Höhepunkt der Partie setzte Le Craque kurz vor Schluss mit einem blitzsauberen Schlagwurf zum 40:28, das alle außer der Schütze selbst frenetisch feierten.

Falls die Stimmung in der Mannschaft weiter so positiv bleibt und sich an die taktischen Vorgaben des Trainers gehalten wird, kann man am Sonntag hoffentlich auch gegen den wieder erstarkten BTV zwei Punkte einfahren. Da haben wir sowieso noch eine Rechnung aus der Hinrunde offen...

Der Gegner schrieb zum Spiel: (Aus Sicht der Polizisten)

Zu Hause hui, Auswärts pfui

Das Spiel ist relativ schnell erzählt, bis zum 12:12 ging der Plan der PSV-Sieben noch auf. Doch spätestens dann lief es eigentlich wie fast immer die Saison Auswärts, technische Regelfehler, kein Kleber, keine Einstellung und jegliche Entscheidungen werden kommentiert. Und so ging es völlig verdient 21:15 in die Halbzeit. Und wer dachte, dass sich in Durchgang zwei etwas ändert, der wurde eines Besseren belehrt. Die Mannen aus Tegel spielten ihren Stiefel runter und ließen nie einen Zweifel aufkommen, dass sie das Spiel noch aus der Hand geben würden. Uns so endet das Spiel 40:28 für den VfL. „Das war ein kollektiver Black-out des gesamten Teams, und das leider nicht zum ersten Mal in dieser Saison. Das ist ein Resultat der gesamten Spielserie. Denn leider haben nicht alle verstanden, dass Qualität von Quälen kommt, um mal unseren „Handball Uwe“ zu zitieren. Positiv zu erwähnen ist allerdings, dass Tobias Jansen erste Einsatzminuten in der 1. Männer bekommen hat. gab Co-Trainer Wittkopf nach dem Spiel zu Protokoll.

Jetzt heißt es am Sonntag gegen die 2. Vertretung vom TSV Rudow Wiedergutmachung zu leisten.

wC: VfL Tegel – SG Narva Berlin

Am Sonntag, dem 11. Januar 2015 haben die Mädchen der Weiblichen C-Jugend eines der besten Spiele in der Saison geleistet. Beim vergangenen Spiel gegen Narva gewann Tegel knapp mit einem Stand von 32:28, deshalb war den Teglern auch ein bisschen bange zumute.

Um 15 Uhr in der Hatzfeldallee, traf sich das Team in der Halle zum Aufwärmen. Manche mit voller Motivation, manche auch nicht.

Alle waren anwesend, außer Eine, die fehlte leider wegen privaten Gründen. Um 15:50 Uhr sprach der Trainer Otti den Spielerinnen noch mal Motivation zu und verkündete die Aufstellung. Um 16 Uhr fing dann das Spiel dann an. Tegel hatte Anwurf und Kim Jungtow erzielte gleich für Tegel das erste Tor, doch Narva warf gleich darauf das 1:1. Nach 10 Minuten sah man schon einen Abstand zwischen Narva und Tegel, es stand 9:4 für Tegel. Nach der ersten Halbzeit stand es dann 20:8 für Tegel.

Zum Anpfiff der zweiten Halbzeit kamen die Spielerinnen von Tegel, aber auch von Narva mit noch mehr Kampfgeist aus der Kabine. Tegel spielte sehr gut in der Halbzeit und erzielte nacheinander Tore. Franka Schramm bekam dann in der 12. Minute 2 Minuten und musste auf die Bank, doch Tegel ließ sich davon nicht ablenken und spielte mit mehr Feuer im Blut weiter. In der 20. Minute stand es dann 37:15 und Tegel war, kaum zu übersehen, am Gewinnen. Am Ende stand es dann 40:19 und Tegel gewann.

Alle waren Zufrieden (außer die Gegner) und bekamen Lob von ihrem Trainer.

wB: Berliner TSC – VfL Tegel

Am Sonntag, dem 18.01.15, machte sich die weibliche B-Jugend zum Spiel nach Prenzlauer Berg, gegen den Erstplatzierten, auf. Ein Spiel, wo ein Sieg nicht erwartet wurde, jedoch auch nicht unerreichbar schien. Doch wir reisten schon geschwächt an, da unsere 2000er (die sonst gerne ihr Können auch bei uns ausspielten) zeitgleich ein Spiel hatten. Für Unterstützung sorgten netterweise noch Isi (98) und Lisa (im Tor, 99), die sonst in der A-Jugend spielen. Erschwerend kam dazu, dass unsere Mittspielerin schon vorher beschloss, ihre Finger zu verletzen, so dass auf den Positionen Bäumchen wechsel dich gespielt werden durfte. Trotz den nicht ganz so sonnigen Aussichten waren wir immerhin 8 Spielerinnen und freuten uns auf die uns schon so bekannten Gesichter.

Die Rolle des Trainers überließ Otti bei so einem wichtigen Spiel natürlich gerne Ole, da Ole der bekanntlich bessere Motivator ist. Währenddessen Otti also bei den 00ern coachte, versuchte Ole sein Glück bei uns. Die Ansage war deutlich: „So gut spielen, dass die Gegnerinnen ihre vorher so gut geübten Spielzüge nicht anwenden konnten.“ Ole wollte den gegnerischen Trainer bei der Halbzeitbesprechung durch die Tür hören können, da wir ihn genug geärgert hatten.

Leichter vom Trainer gesagt, als von uns umgesetzt, trotzdem genoss Ole natürlich von allen Spielerinnen das vollste Vertrauen.

Als Erstes musste tatsächlich TSC ins Netz greifen, doch lange jubeln konnten wir nicht. Durch das schnelle Spiel mit sicheren Spielzügen des BTSC gerieten wir schnell in den Rückstand. Die alt bekannten Probleme traten wieder auf, wie keine Aggressivität in der Abwehr, weggeworfene Bälle und hektische Angriffe. Doch selbst die stetig wachsende Führung hinderte TSC nicht daran, Jill auf Manndeckung zu nehmen. Leider fiel uns nicht auf, dass durch einfachen Parallelstoß und Schnelligkeit auch TSC seine Schwächen hatte. So war der Halbzeitstand 21:6 und mit sichtlich schlechter Laune setzten wir uns in die Ecke der warmen Halle. Doch zum Glück hatten wir ja Ole, der uns die Augen öffnete. Unser Ziel vor Augen (den Gegner zu ärgern) und deutlich mehr Motivation ging es also in die 2. Halbzeit. Wir hatten nichts mehr zu verlieren. Vom Ehrgeiz gepackt und mit Spaß am Spielen ließen wir die Gegnerinnen nicht weiter wegziehen. Das „Problem Jill“ konnte weitestgehend kompensiert werden und die Abwehr funktionierte ebenfalls besser. Eine viertel Stunde vorm Schlusspfiff verirrte sich doch noch eine 2000erin zu unserem Spiel, um uns zu entlasten. Doch Franka beschloss nach 2 min, dass es ihr bei uns doch nicht so gefällt und verletzte sich am Fuß. Die 2. Halbzeit konnten wir deutlich besser dagegenhalten, so dass TSC diese nur mit einem Tor (16:15) für sich bestimmen konnte. So war es dann doch ein ganz versöhnliches Ende mit dem Endstand 37:21.

Es spielten: Jill(7), Lynn(3), Laura(3), Joceline(3), Isi (2), Jule(1), Franka(1), Lisa (TW)

Schwerer Start im neuen Jahr – 1. Männer

Geschrieben von: Timmey the Mammot
Freitag, den 16. Januar 2015 um 15:43 Uhr

In einer zerfahrenen Partie bezwingt der VfL Tegel letztendlich verdient den VfV Spandau mit 29:36.

Nachdem beide Mannschaften verschiedene Leistungsträger über die Winterferien ins Lazarett verabschieden mussten, wurde der Rückrudenaufakt im Falkenseer Damm eingeläutet.

In der Anfangsphase konnten die Tegeler zunächst die Abstimmungsschwierigkeiten der Gastgeber ausnutzen und über gute Kreisanspiele von 3:0 auf 7:2 davonziehen. Als wäre das Spiel schon gewonnen, ließen die Gäste alle guten Ansätze schleifen und schenkten den Randberlinern zum Neujahr so den Zugang zum Spiel. Über technische Fehler und Abschlusschwächen wurde das Spiel knapper, was nicht heißt, dass es ein stark umkämpftes oder ansehnliches Spiel wurde.

Nach 20 gespielten Minuten wurde es das erste Mal hektischer. Im normalen Tegeler Spielaufbau wurde ein gewolltes Stürmerfoul nicht gepfiffen. Infolgedessen gab es wohl eine Tätlichkeit des Spandauers, welche die Schiedsrichter mit Rot und Bericht bestrafen. Diese Entscheidung ging wie ein Ruck durch die Halle und nun standen die Zuschauer hinter ihrer Heimmannschaft. Zahlreiche 2-Minuten Strafen auf beiden Seiten ließen kaum ein kontrolliertes Handballspiel zu und doch zollte das Tegeler Spiel der veränderten Atmosphäre Tribut. Über die Zwischenstände 8:6 und 12:13 für die Tegeler schmolz der Vorsprung, bis beim Stand von 14:13 die erste Führung für Spandau erreicht war und zum Halbzeitstand von 15:14 gepfiffen wurde.

Die Stimmung des Trainers war dem Spiel entsprechend gereizt und es konnte lediglich an die Einstellung appelliert werden, die ab dem besagten Stand von 7:2 reichlich zu wünschen übrig ließ.

Mit neuer Motivation ging es in die zweite Hälfte. Als wäre keine Ansprache, Pause oder ähnliches gewesen, wurde mit gleicher Unkonzentriertheit weitergespielt. Neben normalen aber viel zu häufigen Fehlpässen gesellten sich Wechselfehler oder unnötige/unverständliche Zeitstrafen, die eine Aufholjagd auf die enteilenden Spandauer erschwerte. Beim Stand von 17:15 schien auch der Wille der Gäste zu schwinden und der Siegeswille der, von einem starken Rückhalt zwischen den Pfosten angeführten, Spandauern Früchte zu tragen. Als würden die Tegeler genau dies spüren, wurde ein 10-minütiger Lauf gestartet, der über die Stände 17:18, 19:21 und 22:28 das Spiel letztendlich entscheiden sollte. Ein ums andere Mal konnten sich unsere Flügelflitzer in die Torjägerliste eintragen und den heute harmlosen Rückraum entlasten. So stand es mit 50 gespielten Minuten auf der Uhr 31:24 und die Gegenwehr der Spandauer schien endgültig gebrochen. Sich dieser trügerischen Sicherheit bewusst, wurde der alte Schlendrian wieder angeschaltet und die Bälle entweder neben das Gehäuse oder auf den Torhüter genagelt. Das sollte jedoch, zumindest heute, ohne Konsequenzen bleiben.

Es bleibt festzuhalten, dass in dieser Liga ein 10-minütiger Run nicht oft ausreichen wird, um, vor allem in fremder Halle, ein Spiel derart zu drehen. Sieht man das Tegeler Spiel als Gesamtleistung, war es heute phasenweise kaum Verbandsliga-tauglich und bedarf einer kräftigen Leistungssteigerung im Verlauf des noch frischen Jahres. Es ist an der Zeit, als Team die mangelnde Einstellung zu verbessern und den Weisungen des Trainers zu folgen, um solche Spiele in Zukunft überzeugender gestalten zu können. Dabei ist jeder Spieler gefragt, die Fehler bei sich selbst zu suchen und jedes Spiel mit 100% anzugehen, um mindestens für die Zeit in der Halle den Kopf nur für das Spiel frei zu haben. Auf die guten Vorsätze ...

Timmey

Jörn 6, Goldi 5, Ole 6, Hananet 2, Vince 3, Max 2, Flo 8/2, Pertschy 2/1, Timmey 2

Neujahrs Handballturnier der F-Jugend

Am 03.01.2015 spielten unsere VfL Tegel Handballkids ab 9.30 Uhr in der Grundschule am Hollerbusch in Hellersdorf. Im ersten Spiel gewannen sie schon 7:0 gegen den VS AC Altglienicke.

In der kleinen Halle tobte es wie bei den Profis. Fangemeinschaften jubelten und machten lautstarke Stimmung wie bei einer WM. Nervenaufreibende Einsätze sorgten für eine brodelnde Stimmung.

In der 1. Halbzeit des 2. Spiel gegen den SV Eintracht Berlin I kämpften sich unsere 2007 Jungs mit weniger Abwehr und Spezialtricks durch. In der 2. Halbzeit wurden die 2006er eingesetzt. Es hieß den 5:1 Rückstand in nur 7 Minuten aufzuholen. Nach 2x7 m erzielten sie in der letzten Minute ihr erkämpftes 6:5. Einige Minuten nach der Spielpause ging es voller Erwartung weiter. In der ersten Halbzeit gegen die gleichgroßen „HC Empor Rostock“ er wurde hart gekämpft. Die gelbblauen Gegner waren nach den ersten Minuten schon unterlegen. Nach einem gelungenen 7:2 wurden einige VfL-Tegel Spieler ausgewechselt, damit jeder etwas Spielpraxis bekam.

Mit roten Köpfen, einigen vertanen Chancen und anfeuernden Fans erkämpften sich unsere VfL Tegel Handballjungs dennoch ein verdientes 11:7.

Im letzten Spiel der 2006er hatten die gegnerischen Mädchen vom HC Rostock einen schweren Start. Durch Niederlagen der letzten Spiele war die Motivation stark gesunken. Doch mit viel Biss und neuerweckten Kräften brachten sie unsere VfL Tegel Jungs durcheinander. Die erste Halbzeit endete mit hart erkämpften 3:1 für den VfL. Mit 4 (kurzzeitig) leicht verletzten VfL Teammitgliedern endete das Spiel 4:4.

Unsere VfL Tegel Handballkids konnten zum Ende stolz eigene Medaillen, die Urkunde und den goldenen Pokal in den Händen halten.

Herzlichen Glückwunsch zum 1. Platz.



Die Abteilung wünscht all seinen Mitgliedern eine angenehme kurze Verschnaufpause in der kleinen Winterpause!



– Judo –



Technik-Training mit Frank Thiele in Frankfurt am Main vom 23. bis 25. Januar 2015

Am Wochenende sind Christian & Max Köpp, Melanie, Nicolas, Jonas, Heiko und ein weiterer Trainingskamerad aus Bernau, BJJ-Dennis und ich zu einem Trainingswochenende zu Frank und Uschi Thiele in Urberach (in der Nähe von Frankfurt/Main) gefahren. Herr Köpp hatte dankenswerter- und bewährterweise einen Mercedes-Sprinter angemietet, so dass wir alle gemeinsam halbwegs komfortabel mit ausreichend Platz für Gepäck die Reise antreten konnten. Diese verlief erfreulich problemlos, so dass wir abends gegen halb Elf an der Trainingsstätte der Urberacher von Fabian – einem der dortigen Vereinsmitglieder – begrüßt und in die Gegebenheiten der dortigen kleinen aber feinen Trainingsstätte eingewiesen werden konnten. Relativ zügig haben wir dann unsere Lagerstätten für die Nacht „eingrichtet“ und Uschis Linseneintopf und unser mitgebrachtes Bier verkostet. Am nächsten Morgen begann kurz nach neun – nach dem Frühstück und dem Eintreffen weiterer vorwiegend „einheimischer“ Trainingsteilnehmer – der Lehrgang. Der Vormittag war der Standardarbeit gewidmet, Frank ging bereits zur Erwärmung auf einige wichtige vorbereitende Übungen für Hüftbeweglichkeit u. Eindrehen ein, ebenso gab es Erläuterungen zum korrekten Gehen und irgendwie sind wir bei der Stoßbewegung für den Tai-Otoshi gelandet und damit auch beim Tai-Otoshi – einem Handwurf, der im Lehrsystem von Tokio Hirano ein großer Schwerpunkt ist (Hirano selbst war weltberühmt für seine Fähigkeit, nahezu nach Belieben Tai-Otoshi zu werfen und Frank hat von Hirano sehr viel Judo gelernt). Danach wurde Uki-Goshi durchgenommen, da dieser ebenfalls ein wichtiger Grundlagen-Wurf und damit Voraussetzung für weiterführende Techniken ist. Hauptaugenmerk hat Frank an diesem Wochenende allerdings darauf gelegt, Methoden aufzuzeigen, wie man mit störenden, den eigenen Eindrehwunsch behindern wollenden gegnerischen Armen klar kommen kann. Nach Uki-Goshi ging es dann zu Hane-Goshi, einem eben jener auf Uki-Goshi aufbauenden Würfe, „nebenbei“ gab es noch Erläuterungen und Varianten zum Seoi-Nage, O-Soto-Gari u. ä. ...

Mittags wurde von Uschi Chili serviert, und zur Verdauungs-Förderung wurde ein Mitschnitt von einem alten Lehrgang mit Tokio Hirano auf die Leinwand „geworfen“.

Nachmittags war dann Bodenarbeits-Zeit. Dennis durfte seine Handlungskette vom letzten Tokio-Hirano-Gedenklehrgang wiederholen (Mune-Gatame-> Kata-Osae-Gatame-> Kata-Gatame-> Ude-Hasami-> Juji-Gatame-> Gyaku-Ude-Garami mit Bein (Frank nennt dies Hara-Garami)-> Sankaku-Jime/Gatame) und danach ging es weiter zur „Trinität“ der Techniken, welcher der Untermann aus der geschlossenen Beinklammer beherrschen sollte: Juji-Gatame, Sankaku-Jime, o.g. „Hara-Garami“ (in Bodenkampfkreisen auch „Omoplata“ genannt) und den entsprechenden Kombinations-Möglichkeiten dieser Sachen untereinander – die Techniken selbst waren uns nicht wirklich neu, aber sehr wohl die kleinen wichtigen Details, die Dennis uns dabei vermitteln konnte ... Einen Fußhebel nach Umkippen eines sich stehend der Beinklammer entledigen wollenden Gegners gab es auch noch.

Den Abschluss des Trainingstages bildeten dann einige Runden (überwiegend Boden-)Randori.

Abends haben wir uns dann mit Frank noch zu unserem dortigen „Stamm-Italiener“ zum Essen verabredet, dies war eine sehr angenehmer und gemüthlicher Tagesausklang ... Außer für Jonas u. Nico, denn beiden hatte ich ja noch versprochen, zwecks Prüfungsvorbereitung noch mal mit

ihnen ihr Programm durchzugehen, was wir dann – wieder zurück in der Trainingsstätte – dann gut in ein-u.-dreiviertel Stunden erledigt hatten :-). Die restliche Zeit bis zum Schlafen wurde noch etwas gefachsimpelt und Anekdoten ausgetauscht ...

Am Sonntag begann Frank wieder mit der Standardarbeit, diesmal war es der Harai-Tsuri-Komi-Ashi als Uki-Goshi-Alternative, den er uns näher brachte, da muss ich ehrlich sagen, dass es nicht mein Tag für Harai-Tsuri-Komi-Ashi war, aber immerhin: Nico ist bei diesem Wurf tüchtig aufgeblüht.

Außer Harai-Tsuri-Komi-Ashi kamen noch einige schöne „Nettigkeiten“ im Zusammenhang mit dem übergreifenden „Armeseitigungs-Thema“ dran.

Danach ging es wieder in die Bodenarbeit, Dennis ließ erst die „Dreieinigkeit“ des Vortags wiederholen, dann wurde Gyaku-Ude-Garami – angesetzt vom Untermann der Beinklammerposition – geübt, danach kamen noch der Beingreif-Umdreher, ebenso wie der Hüftstoßumdreher aus der Beinklammer dran, um die Sache abzurunden. Auch wurde von Dennis noch gezeigt, wie der Obermann die geschlossene Beinklammer überwinden kann ...

Auch dieser Trainingstag wurde durch eine knappe halbe Stunde Randori abgeschlossen, danach hieß es zusammenpacken, Matten abbauen, duschen und die Heimreise antreten ...

Diese ging auch trotz Schneewetter problemlos vonstatten, Christian und Heiko wechselten sich mit der Fahrerei ab ... Gegen halb neun am Abend waren wir wieder in Berlin ...

Vielen Dank an Uschi und Frank Thiele und ihre Helfer für die Ausrichtung des Trainingswochenendes, an Dennis für seinen Unterricht, ebenso an Christian für die Organisation unserer An- u. Abreise und an alle Trainingsteilnehmer für Fleiß, Einsatz u. Kameradschaft.

Bertram

Dankeschön sagt Helga Kunze

für die Einladung zur Weihnachtsfeier und den netten Abend im Kreise der Judoka.

Der nachträgliche Geburtstags-Blumenstrauß hat ihr lange Freude bereitet – wenn es die Gesundheit erlaubt, kommt sie gern zu den gemeinsamen Aktivitäten.

Dankschreiben von Jörg



Unser „alter Mann“, Wolf-Henner Schaarschmidt, allen besser unter dem Namen Schaarschi bekannt, hatte anlässlich seines 70. Geburtstages am 10.1.2015 ins Vereinsheim eingeladen. Dieser Einladung folgten seine gesamte Familie, ein großer Teil „seiner“ Judo-Abteilung und fast das gesamte Präsidium.

Nach dem alle Gäste eingetroffen waren, eröffnete Marina Schaarschmidt, mit einer kleinen Bitte an die Gäste (Eintragung von Geschichten, die jeder mit Schaarschi in den vergangenen Jahren erlebt hat), die Veranstaltung. Da die meisten Präsente bereits überreicht wurden, fand sich trotzdem ein Geschenk der Familie Rudat, welches eine längere Wanderung zum Glückskind finden musste.

Nachdem das Geschenk nun endlich beim Geburtstagskind angekommen war, wurde Schaarschi noch vom Präsidium beschenkt.

Nach dem fürstlichen Büfett gaben Schaarschi's Schwager (Violine) und das Präsidiumsmitglied Bernd (Gitarre) zahlreiche musikalische Genüsse zum Besten, welche durch die Gäste stimmkräftig unterstützt wurden. (Besonders die Strophen mit dem RUM und dem WHISKY hatten es den Gästen angetan).

Zwischendurch wurde, angespornt durch DJ Stefan, immer wieder erfolgreich das Tanzbein geschwungen. Auch die am „Oldtimer“ vorgenommene Hauptuntersuchung durch den TÜV-Beamten, Herrn Tüvinski (Jörg) wurde erfolgreich mit Hilfe der zahlreichen Assistentin und Assistenten durchgeführt. Im Namen aller Gäste möchte ich mich recht herzlich bei Dir für diesen tollen Abend bedanken und kann Dir, lieber Schaarschi, nur wünschen, dass Du uns und Deiner Familie noch recht viele Jahre erhalten bleibst und auch wir werden diesen Abend noch lange „in unseren Herzen tragen“.

Jörg

„Alter Mann im Glück“

Ein herzliches Dankeschön den vielen Gratulanten, die an meinen runden Geburtstag gedacht haben. Ich habe mich über Eure Glückwünsche und Geschenke sehr gefreut und werde diesen Tag noch lange „in meinem Herzen tragen“.

Schaarschi



Internationales Kyu-Turnier am 06.12.14 in Berlin

Zum Kyu-Turnier in Berlin treffen sich alljährlich Kendoka, die noch im Kyu-Grad sind, das heißt sich noch in einer Schülergraduierung befinden. Man trifft dort Kämpfer, die vielleicht gerade erst nervös ihr erstes Turnier bestreiten oder auch solche, die schon alte Hasen sind und den einen oder anderen Sieg errungen haben. Da das Los über die Anfangsverteilung der Kämpfe und Kämpfer entscheidet, kann dem Kendoka ein wenig Glück nicht schaden, vor allem im Anfangspool.

Ganz so international besetzt wie der Name es vielleicht nahelegt war das Turnier nicht, der größte Teil der Kämpfer stammte aus den zahlreichen Berliner Vereinen. Aber es waren auch einige Teilnehmer aus Dresden, Zwickau und Polen angereist. Bemerkenswert an dem Turnier war vor allem die Größe: etwa 60 Kämpfer waren angereist. 60 Kämpfer bedeuten eine große Menge an Kämpfen und dass das Turnier sehr straff und gut organisiert werden musste. All dies haben die Veranstalter tadellos bewerkstelligt.

Und so begaben sich auch vier Kendoka des VfL Tegel zum Turnier. Nach der Überprüfung der Shinais (Bambus-schwerter) und dem sehr sympathischen Empfang durch den Kendoverband Berlin ging es auch für unsere Kendoka bald los. Die Schwierigkeit bei einem Kendokampf ist nicht dem Gegner einfach irgendwie mit dem Shinai zu treffen. Der Treffer muss nicht nur Treffen sondern auch noch überzeugend aussehen und technisch korrekt sein. Erst dann heben die drei Kampfrichter die ersehnten Fähnchen.

Von diesen drei ersehnten Fähnchen hätten unsere vier Kendokas gerne mehr gesehen.

Für Wolf und Dennis war das Turnier leider schon mit dem ersten Pool zu Ende. Thomas und Marvin schafften es erfreulicherweise, sich aus ihrem Pool herauszukämpfen, unterlagen aber in der nächsten Runde beide ihren Geg-

nen. So ging es leider ohne Medaille in der Tasche aber um einige Erfahrungen reicher später nach Hause.

Das Kyu Turnier war sicherlich eine gute Gelegenheit, um über den eigenen Rand der Kendoerfahrungen zu blicken und zu sehen, auf welchem Stand Kämpfer aus anderen Vereinen sind. Außerdem war es sympatisch, Kämpfer aus anderen Vereinen zu treffen und kennenzulernen, die den eigenen Enthusiasmus für Kendo teilen.

Ein Glückwunsch geht an die Gewinner: Paul Mamantis (1. Platz), Moses Ruge (2. Platz), Anne Willam und Sofia Ade (jeweils 3. Platz), Krzysztof Mróz (Kampfgeistpreis) und ein Dankeschön an die Veranstalter für das gelungene Turnier.

Thomas Mocka

Erste Kyu-Prüfung in 2015

Am 17. Januar 2015 fand unsere erste Kyu-Prüfung in diesem Jahr statt. Insgesamt sind 10 Prüflinge des VfL Tegel für die Prüfung der Kyu-Graduierungen 6, 5 und 1 erschienen.



Unter den genauen Blicken von Hugo Demski (5. Dan) und Benjamin Lamprecht (2. Dan) sowie Torsten Weller (2. Dan) wurde die Prüfung abgenommen.

Wie immer waren die Prüflinge zur ersten Prüfung sehr angespannt. Zum 6. Kyu sind Ruchita Pernau, Phil Walls, Emin Cakir, Robin Richter, Devin Laarz und Antonia Ignée angetreten. Alle waren sehr konzentriert und zeigten ihre Grundtechniken wie Suburi, Kirikaeshi und Uchkomi-Geiko gekonnt.

Carolin Dudek und Robin Hückler zeigten sehr schöne Grundtechniken zum 5. Kyu. Anschließend mussten sie zeigen, dass Sie ihr Shinai zerlegen und wieder richtig zusammensetzen können.

Marlen und Kevin Neuhofer sind zum 1. Kyu geprüft worden. Sie zeigten alle 7 Formen der Langschwert-Kata und haben unterschiedliche Grund-, Angriffs- und Kontertechniken vorgeführt.

Nach etwa einer Stunde haben alle Ihre Prüfung erfolgreich bestanden. Herzlichen Glückwunsch!

Wie nach jeder Prüfung gab es von den Prüfern ein paar hilfreiche Hinweise, was beim Training beachtet werden sollte; denn nach der Prüfung ist vor der Prüfung.

Christian Hückler

Vereinsturnier vom VfL Tegel 2014

In diesem Jahr fand wegen vieler anderer Termine unser inoffizielles Vereinsturnier erst im Dezember 2014 statt.

Bei der inzwischen vierten Auflage waren 12 Rüstungsträger dabei. Darunter waren Turnierteilnehmer, Jugendliche und „alte Hasen“. Zufälligerweise war Wolfgang W. Demski (7. Dan) in Berlin und war so freundlich, als Kampfrichter zur Verfügung zu stehen. Mit Wolfgang und den inzwischen



6 Dan-Trägern im VfL Tegel konnten sich sogar 3 Kampfrichter um die Kämpfe kümmern. Unsere Turnierteilnehmer Carolin, Phil und Robin schlugen sich dabei achtbar.

Herzlichen Glückwunsch an Hugo, er wurde Turniersieger und stand mit Benjamin im Finale.

Vielen Dank an alle Helfer und auch an Sven Schabram für die gelungene Organisation.

Christian Hückler



– Leichtathletik –



200

Heutzutage wird vieles gemessen, gewogen oder gezählt, um in Folge dessen als rekordwürdig bezeichnet zu werden. Besonders mehr oder weniger sinnvolle sportliche Aktionen sind dabei zu finden. Auch ich bin davon infiziert, allerdings auf einem ganz niedrigen Level: meine Rekorde gelten wahrscheinlich nur in Heiligensee, mit etwas Glück auch noch in Tegel, aber ganz sicher nicht mehr für ganz Reinickendorf. Bereits im VfL-Info Nr.10-12/2012 habe ich über meine Marathonserie (60 Marathons in jeweils 1 Minute Abstand, also in 3h:01min, 3h:02min usw. bis 4h:00min) berichtet, eine meiner bisherigen Highlights und persönlichen Rekorde.



Nun habe ich endlich eine weitere persönliche Schallmauer durchbrochen. 200 Wettkämpfe über die Marathonstrecke (oder auch über längere Distanzen) sind geschafft. Am 29. September 1983 absolvierte ich beim Berlin-Marathon das erste Mal diese Traumstrecke, damals in 3:23:13. Den 200. Lauf über diese Distanz „feierte“ ich am 14. Dezember 2014 beim Siebengebirgsmarathon in Bad Honnef. Dabei

war der Wettergott „mit von der Partie“, denn den ganzen Samstag regnete es durchgehend (bei 2 Grad Celsius), ebenso am darauffolgenden Montag. Nur beim sonntäglichen Wettkampf war es „staubtrocken“, abgesehen von den tief hängenden Nebelwänden, den ersten Schneeflecken des Jahres und den schlammstrotzenden, auf uns Läufer wartenden Waldwegen. Sowohl meine Frau Annemarie (die den Halbmarathon in 3:06:36 walkte und damit ihre AK gewann) als auch ich (nach 3:53:21, ebenfalls AK-Sieger) hatten unsere liebe Not mit dem sehr anstrengenden Profil (650 Höhenmeter) und rutschigen „Geläuf“. Hinterher sahen wir suhlenden Schweinen ähnlicher als erfolgreichen Läufern.

Was waren besondere Höhepunkte, Besonderheiten, Traumläufe? Hier eine kurze Zusammenfassung:

- schnellster Marathon: 2:45:33 beim Berlin-Marathon 1993
- emotionalster Lauf: 1990 beim ersten Berlin-Marathon durch's Brandenburger Tor
- langsamster Marathon: 20. Dezember 2008 beim „Decke-Tonne-Marathon in Euskirchen (Gruppenlauf, also ALLE im gleichen Tempo, aber auch 43,5 km) in 4:42:00. Ich habe es aber immerhin geschafft, bisher nur 7 Mal länger als 4:00:00 zu benötigen. Die bisherige Durchschnittszeit über alle meine Marathons: 3:23:28.
- längste Laufserie: 24x Berlin-Marathon
- Marathon-Gesamtsieger: im August 1999 beim Elbe-Havelmarathon in Sandau (2:57:43 mit 300 DM Siegesprämie), im August 2008 beim Oldesloer Auf- und Abmarathon in 3:32:28 (allerdings 44,4 km, Siegesprämie 1 Flasche Schnaps!!) und im Dezember 2010 beim Gevattersee-Marathon in 3:53:00 (Schnee, Glatteis, Glühwein)
- entferntester Marathon: Honolulu 1996 (in 2:59:18, 186. Gesamtplatz bei einigen 10.000 Teilnehmern), dann noch mal 2003 (in 3:19:07) und 2012 (in 3:28:24).
- fast gleiche Zeiten: April 1998 in Hamburg in 2:49:17 und September in Berlin in 2:49:15
- größte Feier nach dem Marathon: beim „Jahrtausendmarathon“ am 31.12.1999 (Start um 21 Uhr, meine Laufzeit 3:17:44, damit erst im nächsten Jahrtausend im Ziel).
- größte Rundenzahl bei einem Marathon: im Januar 2009 beim Senftenberger Hallenmarathon (169 Runden in 3:19:21)
- meiste Grenzüberschreitungen: Bodenseemarathon (D, CH, Ö, in 3:20:43)
- meiste Marathons hintereinander: Passionslauf 2006 mit 5 Marathons in 5 Tagen (3:54:33, 3:56:30, 3:43:50, 3:57:28 und 3:39:34) in Lilienthal bei Bremen
- tiefstgelegene Laufstrecke: Untertagemarathon im Salzbergwerk Sondershausen im Dezember 2010 (700 m tief, heiß wie im Backofen, in 3:31:48)
- größte „Schaukelei“ und Wind: im Juli 2014 auf dem Kreuzfahrtschiff Artania in 4:02:28
- größte Treppenstufenzahl: 9. November 2014 beim TÜV-Indoor-Marathon (je 1210 Stufen auf und ab, in 3:52:23)
- größte Etagenzahl: 2008 in 3:35:55 und 2010 in 3:46:40 beim Parkhausmarathon (47 Runden jeweils 5 Etagen (=235 Etagen))

Zu meinen insgesamt 153 Marathons kommen noch 47 Ultraläufe hinzu: 6x 50 km, 5x60 km, 9x Rennsteig-Ultra mit 65...72,7 km, 2x Swiss-Alpine mit 67 km, 4x Müritz-Umrandung mit 75...78,5 km, 1x Comrades-Lauf in Südafrika mit 89 km, 14x 100km bei verschiedenen Wettkämpfen sowie 6x Apeldoorn-24h-Lauf mit insgesamt 1075 km (dabei mein längster Einzellauf 1998 mit 193,88 km.

Was bleibt? Viele wunderbare Erinnerungen, berührende Freundschaften mit anderen Läufern, ungezählte Muskelkater, herrliche Reiseerinnerungen, aber auch eine gehörige Wettkampfmüdigkeit.

Und wie geht's nun weiter? Schaun' wir mal!

Karl Mascher

38. Jedermannlauf und Walking/Nordic Walking in Erinnerung an Friedegard Liedtke

5. Lauf zum Berliner Läufercup (10km)

Sonntag, 19. April 2015

Start und Ziel:

Tegeler Forst, Schulzendorfer Straße (Waldparkplatz)
13467 Berlin-Hermsdorf

Startzeiten:

09:30 Uhr Schülerlauf 1,2 km (JG 2004-2011)
10:00 Uhr Schüler-/Jugendlauf 5 km (JG 1997-2006)
10:00 Uhr Schnupperlauf 5 km (JG 1996 u. älter)
10:00 Uhr 10-km-Lauf alle Klassen (JG 2000 u. älter)
10:00 Uhr 15-km-Lauf alle Klassen (JG 1997 u. älter)
10:00 Uhr 5 km und 10 km Nordic Walking
10:00 Uhr 10 km Walking

Veranstalter:

VfL Tegel 1891 e.V.
Leichtathletikabteilung
Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Teilnahmeberechtigung:

Der Lauf wird nach den Bestimmungen des Deutschen Leichtathletikverbandes veranstaltet.

Streckenführung:

Breite Waldwege im Tegeler Forst, ebene Laufstrecke.

Verpflegung:

Getränke alle 5 km. Im Start- und Zielbereich Schmalzstullen, Obst und Getränke.

Startgebühren:

1,2-km-Lauf 3,00 €
5-km-Läufe und Nordic Walking: 6,00 €
10-km-Lauf: 8,00 €
15-km-Lauf: 12,00 €
10-km-Walking und Nordic Walking: 8,00 €
Ergebnisliste **zusätzlich:** 2,00 €
Erinnerungsmedaille **zusätzlich:** 3,00 €

Wettkampfergebnisse von Dezember 2014 bis Januar 2015

Datum	Lauf	Name	Zeit	AK-Platz
7.12.14	Saegerserie 3. Lauf 12,8 km	Paul Müller	1:05:26	1. M60
	Saegerserie Gesamtwertung	Paul Müller	2:48:52	1. M60
31.12.14	SCC-Silvesterlauf 9,9 km	Holger Stuckwisch	0:57:31	34. M50
	Weißenseer Silvesterlauf 4,7 km	Daniela Kühn	0:22:58	2. W
17.01.15	Leipziger Teammarathon	Karl Mascher	3:40:53	2. Ü150

Karl Mascher



Hinweis zu den Startnummern:

Die Zeitmessung erfolgt mittels Transponder, die in den jeweiligen Startnummern integriert sind. **Die Startnummer muss unmittelbar nach dem Zieleinlauf zurückgegeben werden, sonst wird eine Gebühr von 5,- € vom Teilnehmer/in erhoben.**

Startnummernausgabe am Veranstaltungstag ab 08:30 Uhr im Start- u. Zielbereich (Waldparkplatz).

Auszeichnungen:

Die Erstplatzierten jeder Altersklasse (nur Läufe) erhalten eine Siegerurkunde. Die Gesamtsieger aller Wettbewerbe erhalten Preise, die 2- und 3-platzierten Siegerurkunden.

Erinnerungsmedaillen können für 3,00 € erworben werden (Bezahlung bei Anmeldung).

Anmeldung:

Ab sofort unter www.jedermannlauf.de

oder auf diesem Formular an:

Karl Mascher, Am Dachsbau 102 A, 13503 Berlin

Bei Nichtantreten erfolgt keine Startgeld-Rückerstattung. Meldeformular bitte deutlich in Blockschrift ausfüllen.

Es erfolgt keine schriftliche Anmeldebestätigung und die Startunterlagen werden nicht zugesandt!

Meldeschluss: 12. April 2015

Nachmeldungen bis 30 Min. vor dem jeweiligen Start.

Nachmeldegebühr für 1,2-km-Distanz: 1,00 €; für 5-km, 10-km und 15-km-Distanz: 3,00 €

Informationen:

Ingo Balke Tel. 0171-173 98 42
Frauke Gönner Tel. 0172-882 84 37
Karl Mascher Tel. 030-431 98 78 / 0160-582 02 09
Holger Stuckwisch Tel. 030-30 10 76 36

und unter: www.jedermannlauf.de

Anmeldung zum 38. Jedermannlauf am 19. April 2015 - in Erinnerung an Friedegard Liedtke

Lauf 10 km (8,00€) Schnupperlauf 5 km (6,00€) Schüler/innen 1,2 km (3,00€) Nordic Walking 5 km (6,00€) Medaille 3 €
Lauf 15 km (12,00€) Schüler/innen 5 km (6,00€) Nordic Walking 10 km (8,00€) Walking 10 km (8,00€) Ergebnisliste 2 €

Familienname Vorname Titel

Straße, Hausnummer Postleitzahl Ort

Verein Geburtsjahr Geschlecht W M

mit meiner Unterschrift erkenne ich die umseitig aufgeführten Teilnahmebedingungen an

Datum Unterschrift / Unterschrift des Erziehungsberechtigten

E-Mail-Adresse (für Bestätigung des Zahlungseinganges)

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr innerhalb einer Woche unter Angabe von Name+Vorname+Jedermannlauf auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: VfL Tegel Leichtathletik IBAN: DE70100100100028035105 BIC: PBNKDEFF (Postbank Berlin)

Danksagungen

Für die lieben Glückwünsche und Gutscheine zu meinem Geburtstag möchte ich mich beim Präsidium und dem Vorstand der Leichtathletikabteilung herzlich bedanken.

Detlef Eschenbach

Für die Glückwünsche und Gutscheine vom Präsidium und der Leichtathletikabteilung zu seinem 70. Geburtstag hat sich Helge Dietrich bei mir in einem persönlichen Brief sehr herzlich bedankt.

Dagmar Wisniewski
Schriftwartin LA

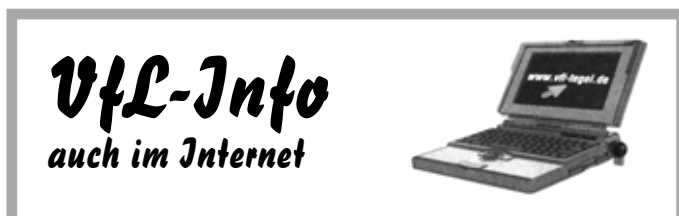
Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen Sportfreunden für die Glückwünsche zu meinem 80. Geburtstag. Über die Gutscheine habe ich mich sehr gefreut sowie ganz besonders über die lieben Zeilen unserer LA-Schriftwartin Dagmar und über den zu später Stunde erhaltenen telefonischen Glückwunsch.

Christel Loska (LA)



600 Gäste bei der Offenen Berliner Meisterschaft 2015

Dank der Turn- und Twirlingabteilung des VfL Tegel, die am 24. und 25. Januar auf ihr Training in der Toulouse-Lautrec-Schule verzichteten, konnten die Ringer die vom Verband über „Nacht“ angebotene „Offene Berliner Meisterschaft 2015“ in der Turnhalle ausrichten. Mit gut 400 Leuten aus den Berliner Bezirken, Brandenburg, Mecklenburg, Sachsen und sogar aus Polen, kämpfte VfL Tegels Präsident Stefan Kolbe am ersten Tag bei der Siegerehrung um den Restanteil von Sauerstoff in der kleinen Turnhalle. VfL Vizepräsident Lutz Bachmann hatte es am Sonntag etwas leichter, da nur noch gut 200 Personen in der Halle waren, die die Kämpfe verfolgten. Aber auch das Wettkampfbüro und die Kampfrichter unter Leitung der BRV Kampfrichterreferentin Martina Gebel kämpften zeitweise „Atemlos“ auf zwei Matten und an vier PC's, um den reibungslosen Wettkampf von 250 Aktiven in neun Alters- und 60 Gewichtsklassen aus 23 Vereinen zu organisieren. Zusätzlich hatte Ringerchef Manuel Fuentes das Ringer-Pfingst-Cup Verpflegungs- und Betreuerteam kurzfristig motivieren können mitzumachen, so dass die rund 600 Gäste an beiden Tagen vom VfL Tegel auch mit Essen und Trinken verwöhnt werden konnten. Doch nicht nur in der Organisation waren die Tegeler er-



folgreich, sondern auch auf der Matte. 9 Ringerinnen und Ringer des VfL erkämpften: 6 Meistertitel, 4 Vizemeister und 2 dritte Plätze. Obwohl Julika Hass wegen einer Verletzung aufgeben musste, wurde sie noch als Vierte bewertet bei den weibl. Schülern. Marion Boldt wurde Fünfter bei den Männern und sorgte dafür, dass der VfL Tegel den siebten Platz in der Vereinswertung belegte.

Berliner Meister 2015

Josephine Pertenbreiter (40 kg)	weiblichen Schüler Freistil
Clara Becher (65 kg)	weiblichen Jugend Freistil
Jan Beckmann. (54 kg)	A-Jugend Gr.-röm
Jan Weidemann (58 kg)	B-Jugend Gr- röm.
Joshua Morodion (54 kg)	B-Jugend Gr- röm. und Freistil.

Vizemeister 2015

Larissa Drews (60 kg)	weibliche Jugend,
Jan Beckmann (54 kg)	A- Jugend Freistil
Nico Schillings (54 kg)	A-Jugend Gr.-röm.
Marc Gutsche (66 kg)	Männern im Gr.-röm.

Dritter Platz

Nico Schillings (54 kg)	A-Jugend Freistil
Mick Schrauber (63 kg)	A-Jugend Freistil

... bewegte Bilder www.vfl-tegel.de Seite Ringen/ sportfantberlin und www.liga-db.de Wettkampflisten



Siegerehrung Josi



Siegerehrung Jugend



VfL Tegels Nico Schillings beim Sauerstofftanken mit Altmeister Martinke als Betreuer



VfL Tegels Berliner B-Jugend Doppelmeister 2015 Joshua (Joshi) Morodion (54 kg)



Siegerehrung: Joshua mit VfL Präsident Kolbe links und BRV Vize Marco Mütze rechts

„Ringen und Raufen nach Regeln“

Am Mittwoch, dem 21. Januar 2015 kämpften vier Reinickendorfer Schulen in der Sporthalle der Toulouse-Lautrec-Schule auf der Matte des VfL Tegel um die 1. Reinickendorfer Schulmeisterschaft.



Katrin Schultze-Berndt und Ringerchef Manuel Fuentes

Ehrengast der Veranstaltung war Reinickendorfs **Stadträtin für SchuBiKu Frau Katrin Schultze-Berndt, die Schirmherrin des Projekts „Ringen und Raufen nach Regeln“.** Frau **Katrin Schultze-Berndt** versprach dem Tegeler Ringerchef Manuel Fuentes, dass er mit dem Berliner Ringer-Verband das Projekt in den Schulen weiterführen kann, und sie auch zukünftig die Schirmherrschaft übernimmt. Dass das Projekt bisher reibungslos ablaufen konnte, verdanken die Ringer auch der sehr großen Unterstützung

von Reinickendorfs Sportfachbereichsleiter Herrn Mikolajski-Kusche und Frau Riedel. Ein halbes Jahr wurde an den vier Reinickendorfer Schulen die Grundschule des Ringens eingeübt. Die Schülerinnen und Schüler lernten im Sportunterricht beim „Ringen und Raufen nach Regeln“, sich

unter Aufsicht zu balgen und dabei sich und ihren Körper zu beherrschen.

Obwohl die Jungen und Mädchen der Franz-Marc-Grundschule die schwierigsten Trainingsbedingungen hatten, haben sie mit 9 ersten und 7 zweiten Plätzen die 1. Reinickendorfer Schulmeisterschaft gewonnen. Schülermeister im „Ringern und Raufen“ 2015 sind: Ilayada Brücker, 1. Eve Knoblauch, 1. Fynn Goede, 1. Alexis Stodolny, 1. Gill Diron, 1. Sophia Langner, 1. Julian Schwalbe, 1. Greta Schürmann, 1. Valentin Geu, 1. Luis Köhler, 1. Luca Feder 2. Vanessa Wenske, 2. Gina Franke, 2. Paul Schilli, 2. Lasse Lauterbach, 2. Diyar Ören, 2. Ole Günther, 2. Mert Sarisoy und 2. Amani Smiljani.

Im Schulhaus der Franz-Marc-Grundschule, ein traditionsreiches, mehrfach umgebautes Gebäude, das einen zeitgemäßen Unterricht erlaubt, besuchen ca. 320 Schülerinnen und Schüler die Schule. Für die Schulleiterin Frau Fr. Münch war es organisatorisch besonders schwierig, da man den Sportunterricht wegen Bauarbeiten nicht in der Turnhalle abhalten konnte. Doch die Sportfachbereichsleiterin Frau Riedel und VfL Tegels Ringerchef Manuel Fuentes handelte nach dem Motto „Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg“, und so wurde kurzerhand in der Schulaula zwischen Stühlen und Klavier gerungen und gerauft.

Die Schülerinnen und Schüler der Till-Eulenspiegel Grundschule wurden Zweiter: 1. Zeynep Karakaya, 1. Fabian Wanyama 1. Adam Tamim 1. Luan Jashari, 2. Tijana Pavlov, 2. Enes Bisevac 2. Melis Celik, 2. Alisa Toussaint, 3. Kiara Rosario Santos, 3. Salwan El-Abtak, 3. Anastasia Zoric, 3. Dzenes Bisevac und 3. Lenisha Mhula.

In der schönen Till-Eugenspiegel-Grundschule, an der zur Zeit 455 Schülerinnen und Schüler aus ca. 15 unterschiedlichen Nationen lernen, werden 32 Lehrerinnen und Lehrer auf Trab gehalten. Jeder, der Wünsche, Ideen und Stärken, auf die die Klassenlehrer/innen und Fachlehrer/innen eingehen können, wird möglichst erfüllt. Bei der Schulleiterin Frau Klatt-Hansen unterstützte Verbandstrainer Marco Mütze die Sport-Lehrerinnen Frau Weis und Frau Rüh während des Sportunterrichts.

Dritter wurden die Havelmüller mit: 1. Jamil Altmann, 2. Sina Altmann, 2. Tiziano Barakat, 1. Selina Altmann, 2. Tyler Zeplin, Marlon Gellner und Jason Flynn.

Von der Havelmüller-Grundschule in Reinickendorf (Tegel-Süd), in der man den Anspruch verkündet, den Unterricht und damit die Lernkultur grundlegend zu verändern, meldete sich Schulleiterin Frau Plachy als Erste für das Projekt „Ringern und Raufen nach Regeln“ an. VfL Ringer-Trainerin Jasmine Fuentes und SVL-Trainerin Franziska Horneburg unterstützen den Sportunterricht fachlich.

Auch die Schülerinnen und Schüler der Borsigwalder Grundschule mit 2. Louisa Hoffmann, 2. Vivian Neumann, 3. Lyen Fernandez, 2. Lara Conrad, 1. Johann Höhne, 1. Lilli Henzle, 2. Lotta Klüte, 2. Lars Wikinger, 3. Feline Stegeltz, 2. Amelie Retzlaff, 1. Fabian Szalowicz, Pia Schneider und Julie Zirm wurden Dritte.

Bei uns ist was los! Unter diesem Motto stellt sich die Borsigwalder-Grundschule im Internet vor. Die Schule besuchen rund 370 Schülerinnen und Schüler, sie werden in 18 Klassen, die in der Regel von 22 bis 26 Kindern unterrichtet. Das Team setzt sich zusammen aus der Schulleiterin, 21 Lehrerinnen, 7 Lehrern, 1 Sonderpädagogin, der Hortkoordinatorin, 1 Stützerzieherin, 10 Erzieherinnen, 2 Erziehern, der Schulsekretärin, 1 Netzwerk-Administrator und dem Schulhausmeister zusammen. Auch Frau Gerlach, die Leiterin der Borsigwalder Grundschule, stellte die zweiten Klassen mit den Sportlehrerinnen Frau Grothe und Frau Hausen für das Projekt zur Verfügung. Und VfL-Ringertrainer Matthias Fuentes war im Sportunterricht beim „Ringern und Raufen nach Regeln“ die fachliche Begleitung.

Insgesamt waren die Sport-Lehrerinnen erstaunt über die positiven Auswirkungen, die das Ringern bei den Kindern bewirkt hatte, und wollen wieder bei dem Projekt unter



der Schirmherrschaft der Stadträtin Frau Schultze-Berndt von Februar bis Mai an ihren Schulen im Sportunterricht mitwirken. Weitere Reinickendorfer Schulen können sich bei Manuel Fuentes an Fax: 433 20 99 Tel.: 0163 393 393 3 anmelden.

H.W/MM

Spielkarten Abteilung Ringern

In dieser Ausgabe findet ihr wieder Karten zum Ausschneiden und Sammeln. Diesmal mit Machern vergangener Tage.

Wir möchten auch von nachfolgenden Meistern und Machern eine Karte erstellen und bitten deshalb um ein Foto, möglichst mit Steckbrief von Dr. med. Werner Wasserkampf (Eintritt 1958, Abteilungsleiter von 1972 bis 1977), Ralf Tack, mehrfacher Berliner Jugendmeister in den 1990-er Jahren, und Bernd Schwuchow, Mitglied im Ringervorstand.

Wenn 32 Karten in unseren Vereinsheften erschienen sind, werden wir ein Gewinnspiel auspreisen, bei dem man ein gedrucktes farbiges Skatbuch von Mitgliedern, die seit der Abteilungsgründung 1950 der Abteilung treu geblieben sind, gewinnen kann.

Gerhard Schlickeiser



- 1.4. 1950
Gründungsmitglied der Ringerabteilung mehrfacher Berliner Schüler- und Jugendmeister.

- 1953
der VfL Tegel stellt erstmals einen Teilnehmer bei einer Deutschen Meisterschaft der Ringer. Im Fliegengewicht wird der Berliner Meister Gerhard Schlickeiser Fünfter und trägt seitdem auch den Kampfnamen „Fliege Schlickei“.

- **1960 bis 1979**
verstärkt er die Männermannschaft, die sechs Mal Berliner Mannschaftsmeister werden konnte..
- **1984 bis 1986**
kämpft „Fliege“ wieder in der Mannschaft. Im Jahre 1986 wird er erfolgreichster Norddeutscher Fliegengewichtler und steigt mit den VfL in die Regionalliga Nord auf.
- **1989**
wird Gerhard Schlickeiser zum Ehrenmitglied im VfL Tegel ernannt
- **2000**
Gerhard Schlickeiser wird mit dem „Reinickendorfer Silbertaler“ ausgezeichnet und zum Ehrenvorsitzenden der Ringerabteilung ernannt

Hans Welge



- 1984-1994**
Abteilungsleiter Ringen
Mannschaftsringler mit LSB Trainerlizenz
- **seit 1995**
Pressewart der Abteilung
 - **2000**
„Reinickendorfer Silbertaler“
 - **2002**
Ehrenmitglied Im VfL Tegel
 - **seit 2006**
Mitglied im Präsidium als Pressewart
 - **2008**
Ehrenmitglied im Berliner Ringer-Verband
 - **2011**
Goldene Ehrennadel DRB
 - **2012**
Goldene Ehrennadel LSB

Jörg Hill



- **1980**
Norddeutscher Jugendmeister
- **1982**
Norddeutscher Einzel und B-Jugend Mannschaftsmeis-

- ter
- **1988**
Berliner Meister
- **1999-2009**
Ringer-Jugendtrainer mit LSB Trainerlizenz
2. Vorsitzender
- **seit 2007**
Inserent unser VfL Info (Teppich-Hill)

Stefanie Fuentes

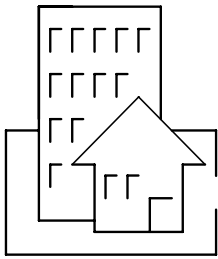


- **seit 1996**
Vorstandsmitglied
in ihrer Amtszeit als Sportwartin wuchs die Abteilung zeitweise bis auf über 100 Mitglieder an. Besonderen Zulauf gab es bei den Schülerinnen. Drei Ringerinnen wurden sogar im Olympiastützpunkt Frankfurter/O.-Internat angenommen.
Und 2014 stand sie am Mattenrand, als nach 30 JAHREN ein Jugendlicher vom VfL Tegel Deutscher Meister werden konnte
- **2010**
bekam sie für 15 Jahre ehrenamtliche Mitarbeit die „Goldene Ehrennadel“ des VfL Tegel

Oliver Welge



- **1982 /83/84**
Norddeutscher B-Jugendmeister Ringen Einzel und Mannschaft, 6. Platz B-Jugend DM
- **1985 bis 1999**
Mannschaftsringler mit LSB Trainerlizenz
- **1990**
Deutscher Junioren-Meister KDK Bankdrücken
- **1992**
Deutscher Meister KDK Bankdrücken
- **1993**
Ehrenmitglied der Abteilung für außerordentliche sportliche Erfolge
(2-facher Deutscher Meister)



**kostenlose Beratung
für Hauseigentümer!**

Ihre Hausverwaltung im Norden Berlins

- Betriebskostenabrechnung
- Sanierungsplanung
- Neuvermietung
- Mieterhöhung
- Instandhaltungsmanagement
- Heizkostenabrechnung

Dipl.-Kfm. Sebastian Stech

Tel: 030 74 74 31 34 • www.stech-immobilienmanagement.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Lysoform-Programm

Desinfektion und Hygiene

- Hände-/Haut-Desinfektion
- Flächen-Desinfektion
mit Reinigung
- Flächen-Sprüh-
Desinfektion
- Instrumenten-Desinfektion
- Wasch-Lotion
- Hautpflege

Service

- Anwendungshilfen
- Beratung in anwendungs-
technischen und wissen-
schaftlichen Fragen
- Fortbildungsveranstaltungen
- Erstellung von
Desinfektionsplänen und
Hygiene-Richtlinien

**Bitte fordern Sie ausführliche
Präparate-Informationen an!**



Lysoform

Dr. Hans Rosemann GmbH

Kaiser-Wilhelm-Str. 133, 12247 Berlin

Telefon (030) 77 99 2-0, www.lysoform.de

Exklusiv für den VfL Tegel
Winterangebot bis zum 31. März 2015
Wartung, - Reparatur, - Bekleidung und - Neukauf
15 % Rabatt *



Öffnungszeiten: Mo – Fr von 10.00 – 19.00 Uhr, Sa von 10.00 – 17.00 Uhr



Bike Market Concept-Store
Holzhauser Straße 142B
13509 Berlin

Telefon: +4930 430 945 0
Telefax: +4930 430 945 21
Mail: info@bike-market.de
www.bike-market.de

In die Einfahrt zwischen Louis und Kieser Training einbiegen, am TÜV vorbei, dann rechts abbiegen.



*ab einem Einkaufs- Reparaturwert von 100 Euro nicht kombinierbar mit Sonderangeboten und anderen Rabatten gültig bis zum 1.3.2015

Vettercolor GmbH



*Wir beraten Sie über
moderne Innenraumgestaltung
sowie individueller
Fassadenrenovierung*

- ▶ sämtliche Malerarbeiten
- ▶ Wärmedämmung
- ▶ Verlegen von Bodenbelägen

Mitglieder des VfL-Tegel erhalten
10% Rabatt!

**Malermeister
seit über 30 Jahren**

Waidmannsluster Damm 142
13469 Berlin
Tel (030) 411 69 79
Fax (030) 411 69 07
E-Mail info@vettercolor.de
Internet www.vettercolor.de



OPTIK HEYER

Brillen in Tegel

Technisch individuelle Anpassung von Gleitsichtgläsern

Spezialist für Brillen am Arbeitsplatz

Kinderecke mit vielen bunten Kinderbrillen

Inhaberin Antje Fischer · Alt-Tegel 7 · 13507 Berlin · ☎ 433 41 78
www.brillen-in-tegel.de · brillen-in-tegel@live.de

FLEISCHER · HÜTTE

Rechtsanwälte | Notar | Fachanwalt



Rechtsanwalt und Notar a. D.
Heinz F. Fleischer

Mitglied im DAV

- Immobilien- und Grundstücksrecht
- Wohnungseigentumsrecht
- Mietrecht/Pachtrecht
- Erbrecht
- Nachlassabwicklungen
- Vertragsrecht



Rechtsanwalt und Notar
Heinz-Günter Hütte

Fachanwalt für Familienrecht
Mitglied im DAV

- Notariat
- Familienrecht
- Scheidungs- und Unterhaltsrecht
- Verkehrsrecht
- Straf- u Ordnungswidrigkeitenr.
- Allgemeines Zivilrecht

Kontakt:

Kanzlei Fleischer Hütte
Olafstraße 17
13467 Berlin-Hermsdorf

www.rechtsanwalt-huette.de

Telefon: 030 404 50 99 oder 030 404 67 84
Telefax: 030 404 83 22
E-Mail: info@rechtsanwalt-huette.de

Stiebitz GBR

Rainer und Peter Stiebitz
Tel. 030 4054 1138 Bertastraße 12
Fax 030 4054 1139 13467 Berlin
info@stiebitz-gbr.de · www.stiebitz-gbr.de



- Metall- und Holz-Zaunbau
- automatische Tür- und Toranlagen
- Pflasterungen
- Garten- und Terrassenanlagen
- Bewässerungsanlagen
- Carports

Heilpraktikerin für Naturheilverfahren bei

Allergien, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Bluthochdruck,
Diabetes, Rheuma, Bandscheiben- und
Rückenbeschwerden

Heilkunde nach Hildegard von Bingen, Dorn-Therapie,
Breuss-Massagen, Cranio-Sacral-Therapie
Hand- und Fußreflexzonen-Therapie

Petra Schnoor-Grothge Tel.: 0172 / 236 35 14
Oraniendamm 68 13469 Berlin

Termine nach telefonischer Vereinbarung!

BRATKE

**Sport & Ehrenpreise
Stempel & Schilder**

Horst Bratke e.Kfm.

Fachhandelsbetrieb für Sportpreise-Stempel-Schilder

13509 Berlin (Tegel) Feldmarkweg 36

Tel. (030) 433 80 83 Fax: (030) 434 00 803

Internet: www.sportpreise-berlin.de

E-Mail: horst.bratke@arcor.de

Kein Ladenverkauf mehr,
nur Büroagentur mit allen Artikeln wie gehabt.

Besuchstermine bitte tel. vereinbaren



www.maler71.de

Tel: 030/43566470

STEINHÄUSER & PARTNER GMBH MALEREIBETRIEB

Malerarbeiten doch nur von Meisterhand und vom Facharbeiter.

Nutzen Sie unsere Jahrzehnte lange Berufserfahrung und fachliche Kompetenz.

Beschichtungs- und Lackierarbeiten, Tapezierungen, Fassadenanstriche,
Fassadenreinigung (z.B. Klinkerfassaden/Naturstein), Wärmedämmung (WDVS)
Trockenbau, Fußbodenverlegeservice(Teppichböden, Kokos, Sisal etc.)
Wasserschadenbeseitigung, Moos- und Schimmelbeseitigung u.v.m.

Den Mitgliedern des VfL-Tegel gewähren wir sportliche Rabatte.

Ansprechpartner: Malermeister Frank Michael Steinhäuser, Schubartstr. 34, 13509 Berlin, FKT: 0172/8718869



Glasreinigung mit Rahmenwäsche

Mit der professionellen Systemreini-
gung und -pflege sind Ihre Teppich-
böden und Polster bei uns in den
besten Händen.

Teppich- und Polsterreinigung

Die freundlichen Mitarbeiter vom
FIEDLER SERVICE möchten Ihnen
diese zeit- und kraftraubende Tätig-
keit gern abnehmen.

Alle auszuführenden Arbeiten werden mit modernsten Maschinen und durch
kompetente, freundliche Mitarbeiter erledigt. Je nach Art der Verschmutzung
kommen unterschiedliche biologische Reinigungsmittel zum Einsatz.

Wir erstellen Ihnen gern ein kostenloses Angebot und kommen auch nach dem
Feierabend oder am Samstag zu Ihnen.

Vereinbaren Sie noch heute Ihren unverbindlichen Beratungstermin!

**FIEDLER
SERVICE**

Wittestraße 70 · 13509 Berlin

Telefon **030 41 70 60 - 0** · Telefax 030 41 70 60 - 50

www.fiedler-service.de · info@fiedler-service.de





KREATIVE BODENGESTALTUNG

Jörg-Rüdiger Hill

staatlich geprüfter Bodenleger
Bodenbelagshandel & Verlegeservice

an der B 96 in der Kurve am Heimatmuseum
Berliner Str. 20, 13467 Berlin - Hermsdorf

Tel.: (030) 404 16 35 • www.TeppichHill.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10-18 Uhr • Sa.: 10-14 Uhr

10 % Rabatt für Vereinsmitglieder auf alle Teppichböden



Ihr Partner für:

- Fenster- und Glasreinigung
- Teppich- und Polsterreinigung
- laufende Büro- u. Wohnungsreinigung
- Sonderreinigung
- Hausmeisterservice
- Gartenpflege und Baumschnitt
- Wohnungsauflösung bis Besenrein



Haus- & Gebäudereinigungsgesellschaft mbH

Tel.: 030 4020989-5

Fax: 030 4020989-4

meha@gebaeudereinigung-mch.de
www.gebaeudereinigung-mch.de



INDOORTEAMSPORT shop



Tegel T-Shirt

9,00 €

Erwachsene
10,00 €



Wir bleiben!!

Bollestrasse 10
13509 Berlin/Tegel
Tel.: 030 / 437 78 544
www.indoorteamsport.de

Seit 20 Jahren
Ein Borsigwalder
Unternehmen!



M & W BÜROBEDARF

Schubartstraße 33 - 37
13509 Berlin-Wittenau
Tel.: 030 / 43 55 70 - 6
info@mwbuerobedarf.de



Mo. bis Fr. 10:00 - 17:00 Uhr
www.MWbuerobedarf.de

ANWALTSBÜRO
H. G. Hell
Rechtsanwalt und Notar
– Fachanwalt für Familienrecht –

Bundesallee 91
12161 Berlin

U-Bhf - Ausgang
Walther-Schreiber-Platz

Tel: 852 80 13

Tätigkeitsschwerpunkte:

– Familien- und Erbrecht
– Arbeitsrecht

Interessenschwerpunkte:

– Verkehrsunfallregulierung
– Verkehrsbußgelder

www.RAHELL.de

Fax: 852 40 76



Alarm



Video



Brand



Zutritt

KADUR SECURITY
SYSTEMS

Berlin-Frohnau

Tel +49 30 97882437

Fax +49 30 97882438

Mobil +49 160 96664533

www.kadur-security.de

info@kadur-security.de

...damit Sie sich sicher fühlen können...

Telefon: 030 / 433 92 90

Tag und Nacht 24 Stunden erreichbar

Gloßmann
Bestattungen

- Erd-, Feuer und Urnenbestattungen
- Beisetzungen in Berlin und im Umland
- Überführungen im In- und Ausland
- Ausführliche und persönliche Beratung
- Individuelle, wunschgemäße Gestaltung der Beisetzung
- Fachliche Gestaltung von Trauerdrucksachen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch kommen wir natürlich auch gerne zu Ihnen

Tile-Brücke-Weg 15-17
13509 Berlin (Tegel)

www.glossmann-bestattungen.de

Matthias Fuentes



- **1999**
Berliner Jugend-Meister im Freistil
- **2002**
Berliner Jugend-Meister und Norddeutscher Jugend-Vizemeister Freistil
- **2004**
Berliner Jugend-Meister Greco und Freistil Norddeutscher Jugend-Vizemeister
- **2005**
Berliner Jugend-Meister
- **2004**
Ringerjugendwart
- **2011**
Trainer mit LSB Trainerlizenz
- **seit 2010**
Präsidiumsmitglied (Vereinsjugendwart)

Michael Ehreke



- **1985 – 2014**
Turniersprecher und Mattentransport-Fahrer beim Int. Ringer Pfingst-Cup
- **1986**
Abteilungs-Fußball Vereinsmeister
- **1994 – 2009**
Webmaster der Abteilung
Bronze- und Silber-Nadel für ehrenamtliche Mitarbeit im Ringer-Vorstand und VfL Tegels Beschwerdeausschuss

Jason Hill

- 2003/2005/06/07/08/09
- Berliner Schüler- und Jugendmeister
- Mitglied im Berliner Ringerkader
- VfL Tegels erster Ringer-Elite-Schüler im Olympiastützpunkt Frankfurt/ O.



Werner Tack

- **1968**
Vereins-Ältester Gewichtheber
- **1979**
Berliner Ringer-Mannschaftsmeister Männer
- **1985**
Vereinsfußballmeister und Trainer
KDK Bankdrücken

Ivo Ehreke



- **1987**
Berliner Jugend Doppelmeister Einzel und Mannschaft
- **1988**
Berliner Jugend Doppelmeister Einzel und Mannschaft
- **2008 – 2012**
2. Vorsitzender



ABTEILUNGS-NEWS

Nur keine Angst! Jahreshauptversammlung 2015

Am 23. Februar 2015 sind alle Mitglieder der Tischtennisabteilung des VfL Tegel 1891 e.V. quasi dienstverpflichtet zur Jahreshauptversammlung zu erscheinen. Um 20:00 Uhr beginnt an diesem Montag die Veranstaltung im Vereinsheim in der Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin. Niemand braucht sich Sorgen zu machen, am Ende der Hauptversammlung mit einem „Amt“ nach Hause zu gehen. Versprochen! Der neu zu wählende Vorstand (in wichtigen Teilen) braucht die Unterstützung der Mitglieder der TT-Abteilung. Und er benötigt für seine zukünftige Arbeit die Meinung aller Mit-

glieder. Der Vorstand erwartet zahlreiches Erscheinen und offene Diskussionen über Vergangenheit und Zukunft des Tischtennissports beim VfL-Tegel.

Mitglieder-Portrait: Walter Hübner



1956! Was für ein Jahr? Medienskandal wegen der Hüftbewegungen beim Tanz von Elvis Presley, Marilyn Monroe heiratet ihren letzten Ehemann Arthur Miller, Adolf Hitler wird für tot erklärt, der erste Opernball in Wien findet nach dem Zweiten Weltkrieg statt, sowjetische Panzer rücken in Ungarn ein und Walter Hübner wird am 1. November 1956 Mitglied des VfL-Tegel. Der damals Vierzehnjährige

weiß noch nicht, was für wechselhafte Zeiten dem Verein und seiner Abteilung bevor stehen. Er übernimmt Verantwortung, wird mehrere Jahre Abteilungsleiter – wie es damals noch hieß – und ist bis heute eine wichtige Persönlichkeit innerhalb der Abteilung. Neben seiner Ehefrau, der aktuellen Kassenwartin der TT-Abteilung Dagmar Hübner, gehört er zu den erfahrenen Mitgliedern, die sich noch aktiv am aktuellen Vereinsgeschehen beteiligen. Walter Hübners Meinung wird nicht nur gehört, sie wird auch aufgrund seiner langjährigen Erfahrung respektiert und fließt in die Vorstandsarbeit mit ein. Im Portrait heute Walter Hübner.

Wie sehen Deine privaten Ziele aus?

Ich möchte mit meiner Frau Dagmar ein ordentliches Alter in Harmonie erleben.

Wie sehen Deine sportlichen Ziele aus?

Bewegen in der Freizeit, an der Tischtennisplatte oder in der Natur.

Und beruflich und vor allem in der Familie?

Wir wollen uns zu zweit vor allem um unsere Enkel kümmern.

Lebensmotto?

Den lieben Gott einen guten Tag sein lassen!

Lieblingsgetränk?

Limonade, herrlich!

Lieblingsessen?

Falscher Hase, aber ich bin auch ein Fan von soßenhaltigem Essen. Ich muss gestehen, ich bin ein echter Soßenfan.

Was sind Deine schlimmsten Macken?

Leider bin ich schnell aufgeregt, wenn mir mal was gegen den Strich läuft. Aber ich komme dann genauso schnell wieder runter und alles wird gut.

Deine liebste Fernsehsendung?

Verbotene Liebe

Und Deine Musikrichtung?

Helene Fischer und ihr Sound

Wen würdest Du gerne mal kennen lernen?

Florian Silbereisen, den Freund von Helene Fischer

Wie stellst Du Dir Deinen Lebensabend vor?

Der hat ja schon begonnen, ich möchte noch lange an der Seite meiner Frau gesund bleiben, damit ich noch beim VfL-Tegel „meckern“ kann.

Was ist „Glück“ für Dich?

Wenn ich aus dem Fenster gucke und die Sonne scheint.

Die wichtigste Erfindung für Dich?

Eindeutig das Telefon.

Welcher Tischtennisspieler ist Dein Lieblingsspieler?

Dimitrij Ovtcharov, deutscher Nationalspieler.

Was war bisher die negativste Erfahrung in Deiner sportlichen Laufbahn?

Ich habe in einem Dreisatzspiel jeweils 10:7 geführt und alle mit 10:12 verloren. Unglaublich, aber wahr!

Und die Erfreulichste?

Zusammen mit einem Team sind wir als Schüler Berliner Meister geworden.

Was für ein Hobby hast Du außer Tischtennis?

Ich bearbeite gerne Fotos und Filme am Computer, das macht mir Spaß.

Materialinstandsetzung

Kurz nach Neujahr, am 3. Januar 2015, betrat eine handwerklich äußerst vielseitig begabte Gruppe die Halle im Tile-Brügge-Weg. Es galt vielfältige Arbeiten an den durch stark beanspruchten Trainingsbetrieb und Rundenspiele arg ramponierten Tischtennistischen vorzunehmen. Auch weitere Ausbesserungsarbeiten am Spielgerät der TT-Abteilung standen auf der Agenda. Unter der professionellen Organisation und Leitung von Patrick Kiesow (stellvertre-



Sicherheit oder Rendite? Ich will beides



Wer behauptet, dass eine Altersvorsorge nicht Sicherheit und eine attraktive Rendite bieten kann? FlexVorsorge Vario können Sie jetzt noch flexibler Ihren Vorstellungen anpassen – gemeinsam finden wir für Sie eine passende Lösung.

Hauptvertretung Thorsten Janik

Versicherungsbetriebswirt (DVA)

Jacobsenweg 6 · 13509 Berlin

Telefon (030) 51 64 94 14

Mobil (015 25) 395 44 13

thorsten.janik@feuersozietaet.de

tender Jugendwart) trafen sich hilfswillige Mitglieder und schafften es, die auf zwei Tage angesetzten Arbeiten innerhalb eines Tages fertig zu stellen.



Mit Säge, Händen und Herz: Ein Dank an alle Helfer

+++ Telegramm +++

+++ Vom 14.05.2015 bis 17.05.2015 veranstaltet der VfL Tegel, TT-Abteilung, die „21. Tegel-Open“, ein internationales Turnier. Aufgrund der zu erwartenden Anmeldungen zu dieser Veranstaltung erwartet die Planungsgruppe auch dieses Jahr eine hohe Teilnehmerzahl und bittet schon jetzt Helfer, sich diesen Termin, auch nur tage- oder stundenweise, vorzumerken.

+++ Die TT-Abteilung gratuliert ihren Jubilaren für ihre Mitgliedschaft im Jahr 2015: Peter Küstner für 50 Jahre, Ingo Kühn für 40 Jahre und Jessica Lißon für 25 Jahre.

+++ Die Weihnachtsfeiern waren ein toller Erfolg: Am 16. 12. 2014 in der Sporthalle (Tile-Brügge-Weg) mit Schleifenturnier und einem riesigen Buffet. Dank an alle Spender. Sowie das gesellige Treffen am 22. 12. beim „Traditionellen Gastmahl“ in der Taverne „Merkouri“.

Turniere und Mannschaftswettkämpfe

Berliner Meisterschaft 2015: Tegel trotz Verletzungssorgen erfolgreich

Im Sportforum Hohenschönhausen trafen sich am 17./18. Januar 2015 die besten Tischtennispielerinnen und -spieler Berlins, um ihre Meister zu ermitteln. Der VfL Tegel wurde durch die Teilnehmer Elena Uludintceva, Mareike Jünemann, Rovanne Greve, Lisa Steinhäuser, Antonia Fischer, Patrick Kiesow und Hovoljula Djordjevic vertreten. Wegen Verletzungen konnten Sarah Madeleine Schrödter und Elisa Essig nicht am Wettbewerb teilnehmen. Elena erspielte sich den zweiten Platz, die neue Vizemeisterin musste sich erst im Finale der Ex-Teglerin Soraya Domdey geschlagen geben. Im Damen-Doppel an der Seite mit Mareike Jünemann gelang ihr noch ein beachtenswerter Dritter Platz.

Norddeutsche Einzelmeisterschaft der Jugend und Schüler mit Tegeler Erfolgen

In Stralsund fanden am 24./25. Januar die Norddeutschen Einzelmeisterschaften der Jugend und Schüler statt. Der VfL Tegel reiste mit der Vorjahressiegerin Mareike Jünemann und Lisa-Sophie Steinhäuser in den Norden der Republik. Während Steinhäuser im Einzel einfach Pech hatte, konnte sie im Doppel an der Seite von Valeriya Sokolova (TTC Borussia Spandau) ins Achtelfinale vorstoßen. Dort musste sich die Berliner Kombination dem späteren Siegedoppel geschlagen geben. Jünemann hatte ebenfalls gegen die spätere Finalistin Julia Limpächer das Nachsehen und schied im Viertelfinale aus. Besser lief es im Doppel: An der Seite von Belena Gawolek (Reinickendorfer Füchse) erreichte die Teglerin das Finale. Dort musste sich das Doppel geschlagen geben und wurde Vizemeister.

Teamwettbewerbe: Aufregende Rückrunde für den

VfL-Tegel gestartet!

In der zweiten Spielhälfte wird es für einige Teams richtig spannend werden. Weniger Sorgen müssen sich die beiden Spitzenmannschaften die 1. Damen und die 1. Herren machen. Die Damen müssen mit Verletzungssorgen kämpfen, können aber weder Absteigen, dadurch aber auch nicht Aufsteigen, also werden sie in der Regionalliga verbleiben. Die Herren beherrschen die Bezirksliga nach allen Facetten in Bayern-München-Manier und werden wieder in die Landesliga aufsteigen. Die zweiten Damen sind noch nicht von allen Abstiegsorgen befreit, ein paar deutliche Siege wären wünschenswert um den Verbleib in der Verbandsliga zu sichern.

Nahezu dramatisch ist die Lage bei den zweiten Herren. Der Kampf um einen sicheren Nicht-Abstiegsplatz wird wohl die gesamte Rückrunde andauern. Das Team um Mannschaftsführer Patrick Kiesow wehrt sich mit allen Kräften gegen den Abstieg aus der Bezirksklasse. Bereits in der letzten Spielzeit gelang dies erst in den letzten Spielen der Laufzeit. Auch diesmal sind starke Nerven gefragt, zwei Auftaktsiege schüren Optimismus.

Die dritten Herren scheinen ein sicherer Abstiegskandi-



Erfolgreich gegen den Abstieg, die 2. Herren vor dem knappen Sieg gegen Polizei SV: (v.l.n.r.) Patrick Kiesow, Andreas Feigel, Volkmar Klein, Mario Scheible, Sathya Gerzow und Martin Becker

dat aus der 1. Kreisklasse zu sein. Auch wenn es Anzeichen für eine Trendwende gibt, wird es ein langer und schwerer Weg zum Klassenerhalt. Die vierten Herren haben nur ein Ziel: Wiederaufstieg in die 1. Kreisklasse, da wo die „Dritte“ gegen den Abstieg kämpft. Bisher scheint der Plan aufgegangen zu sein. Doch eine „dumme“ Auftaktniederlage gegen einen Mitaufstiegs-Aspiranten macht die Lage wieder sehr spannend. Die „Fünfte“ steigert sich von Spiel zu Spiel. Auch wenn Aufstieg kein Thema war, ist jetzt ein ansprechender vierter Tabellenplatz zu vermelden. Kapitän Christian Stephan kann somit unbesorgt in die Zukunft blicken.

Die Rückrunde der Jungen in der zweiten Liga (B) begann mit einer herben Niederlage gegen Lichtenrade. Jedoch sollte sich das Team um Betreuer Patrick Kiesow noch steigern können und den einen oder anderen Punkt nach Tegel holen. Die 1. A-Schüler sind nach einer erfolgreichen Vorrunde in ihrer Rückrunde mit einem Sieg gegen Marienfelde gestartet und sind noch für einige Überraschungen gut. Betreuerin Sarah Madeleine-Schrödter kann zufrieden mit den Spielern sein.

M.T.

Imbiss Tegel Open 2015 (14.05. - 17.05.)

Auch in diesem Jahr sollen unsere Tischtennispieler einen leckeren Imbiss in der Hatzfeldthalle vorfinden.

Ich würde mich freuen, wenn sich wieder viele nette Helfer finden lassen.

Meldet euch bitte bei Dagmar an und macht einen Termin (434 65 02).

Vielen Dank

Dagmar



– Tanzen –



DISCOFOX IM TC BLAU GOLD

WANN?

1. März 2015
15:00 bis 16:00 Uhr
(vor dem Tanzcafé)

WO?

**Spiegelsaal des VfL
Tegel 1891 e.V.**

Katzfeldallee 29, 13509 Berlin

Mit **Detlev und Martine Kox**, Trainer für Discotex und Boogie, ehemalige Turniertänzer (S-Klasse Standard), Tanzanimatoren auf Kreuzfahrtschiffen und in Hotels

**VORANMELDUNG UNTER
WORKSHOPS@TC-BLAUGOLD.DE**

**FÜR ALLE
ALTERSSTUFEN**

INHALTE

Grundwissen vertiefen
Neue Figuren
Auch für Anfänger geeignet (bitte bei Anmeldung mit angeben!)

BEITRAG

10 Euro pro Paar

TANZCAFÉ

Im Anschluss an den Workshop findet unser monatliches Tanzcafé statt, eine gute Gelegenheit, nicht nur Discotex, sondern auch die Standard- und Lateintänze zu üben. Zur Stärkung stehen unser Kuchenbuffet, sowie Kaffee, Tee und kalte Getränke zur Verfügung



3								
						6	8	
		8			5	1		
		7		5				2
	2				1		7	8
5			3					
		9	2	8		4	1	
					9			
	4		6			2		

Vor- und Zuname:

Abteilung:

Datum der Abgabe:

Die Spielregeln in Kürze:

Die leeren Felder müssen so ausgefüllt werden, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte in jedem 3- x 3-Kästchen alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Keine Zahl darf zweimal in einer Zeile, Spalte oder einem Unterquadrat auftauchen

H.W.

– Geschäftsstelle –

Jahresauslosung 2014

Von den ca. 500 Flyern unserer 11 Abteilungen, die im Jahre 2014 verteilt wurden, haben 3 Mitglieder eine Kulturtasche gewonnen:

- Petra Treber** – Abteilung Leichtathletik
- Anett Kreutzer** – Abteilung Leichtathletik
- Gabriela Lehmann** – Abteilung Leichtathletik

Herzlichen Glückwunsch! Sie können sich bis zum 1. März ihren Gewinn in der Geschäftsstelle abholen.

Preisrätsel für alle Leser unseres Nachrichtenblatts „VfL Info“ 1/2 2015

Sudoko: Gehirnjoggin für Jung und Alt

Bitte die Lösung bis zum 15. 3. 2015 mit Vor- und Zunamen, Datum und Abteilung in den Briefkasten Hauptverein einwerfen oder in der Geschäftsstelle abgeben /einsenden.

Von allen richtigen Lösungen werden 3 Gewinner ausgelost, und in der nächsten VfL Info bekanntgegeben. Sie können sich eine VfL Kulturtasche, ein DVD Archiv der Nachrichtenblätter des Vereins für Leibesübungen Tegel 1891 e.V. oder eine CD mit der Vereinshymne bis zum nächsten Erscheinungstermin der VfL Info in der Geschäftsstelle abholen!

Name der Gewinner in der nächsten VfL Info. Viel Spaß!



**VfL Fanschal
Badetuch
Mütze+Tasche
in der Geschäftsstelle**



Liebe Mitglieder,

wie Ihr bestimmt wisst, sind die Versandkosten unseres Vereinsheftes inzwischen fast genauso hoch wie die Druckkosten.

Jedes Mitglied, das auf den direkten Postversand verzichtet, (VfL-Info kann über das Internet gelesen oder in der Geschäftsstelle abgeholt werden) kann dazu beitragen, die Kosten für den Verein zu senken und mit etwas Glück auch gewinnen!

Hinweis für Unentschlossene: Abmeldung kann auch per E-Mail erfolgen: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

++ Umzug ++ Namensänderung ++ Umzug ++

Liebe VfL'er, wenn sich eure Anschrift oder Name geändert hat, so bitten wir um Mitteilung an die Geschäftsstelle,

Postanschrift: VfL Tegel Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin,
per Internet: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de,

persönlich: während der Geschäftszeiten oder in den Hausbriefkasten im Vereinsheim.

Ich verzichte auf die Postzustellung:

Name

Abteilung

Datum und Unterschrift

Ich bin umgezogen

Name:

Vorname:

Neue Anschrift:

Telefon:

e-mail:

alte Anschrift:.....

Datum..... Unterschrift.....

Den Gewinn – eine VfL Tasse – bitte bis zum 27. Februar 2015 in der Geschäftsstelle abholen. Diesmal wurden folgende Mitglieder ausgelost:

Valerian Schade	TA
Laura Steinfurth	HA
Karin Vöckler	TE
Pepe Holland-Cunz	TU
Ute Ehmke	TU

Anzeigenauftrag

Medium: „**VfL Info**“ Auflage: 2.500 Exemplare Umfang: 16 bis 40 Seiten DIN A4
 Anzeigenpreise 1/1 Seite € 205,-, 2/3 Seite € 145,-, 1/2 Seite € 102,-, 1/3 Seite € 69,-
 je Ausgabe: 1/4 Seite € 51,-, 1/8 Seite € 41,-
 Preisstand: 1. Januar 2012 zzgl. Mwst.
 Rabatt für: drei Ausgaben 10 %; sechs Ausgaben 15 %
 Druckvorlagen: druckfähige EPS-, PDF-Dateien. Bilddaten mit mind. 300ppi Auflösung. Offen Daten nur Word-Datei + Manuskript

Größe der Anzeige: _____

einmalig Preis: € _____ + Mwst

drei Ausgaben Preis pro Ausgabe € _____ + Mwst

sechs Ausgaben Preis pro Ausgabe € _____ + Mwst

Anschrift Rechnungsempfänger: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Herzlich Willkommen den neuen Mitgliedern im VfL Tegel 1891 e.V.

Name	Vorname	Abt.	Name	Vorname	Abt.
Charlyn Samara	Fuchs	HA	Sophie	Kamaric	TU
Justus	Trojan	HA	Lene- Marie	Berlitz	TU
Mia- Florence	Kühne	HA	Liselotte	Gebel	TU
Livia	Walentowicz	HA	Vivian	Waedt	TU
Florentina	Walentowicz	HA	Fiona Larissa	Doll	TU
Linus	Daiber	HA	Lucia	Noppinger	TU
Maximo	Morgenthaler	HA	Jaline- Yvonne	Beumler	TU
Leopold	Morgenthaler	HA	Xaver	Schmidt	TU
Lucas	Tomamichel	JU	Jaqueline- Jasmin	Gall	TU
Torsten	Schulz	JU	Isabel	Gall	TU
Max	Runge	JU	Christiane	Lammert- Steinfeld	TU
Lilian	Schrader	JU	Emmi	Steinfeld	TU
Antonia	Ignée	KE	Melanie	Jakob	TU
Devin	Laarz	KE	Patrice	Jakob	TU
Andrea	Hoting	LA	Toni	Guse	TU
Andree	Salzwedel	LA	Pia	Fenske-Uyar	TU
Sandra	Schulz	LA	Hannah	Uyar	TU
Swantje-Larissa	Quast	LA	Esra	Uyar	TU
Vanja	Arp	LA	Deborah	Bänecke	TU
Hayati	Bükülmez	RI	Phill	Bänecke	TU
Ozan	Bükülmez	RI	Nele	Scheffler	TU
Ömer	Tozlu	RI	Emma	Scheffler	TU
Dorina	Balz	RI	Sandra	Schumacher	TU
Manuela	Wagner	TA	Danuta	Konopka	TU
Kurt	Bonstein- Wagner	TA	Milena	Konopka	TU
Tim- Christopher	Zeelen	TE	Joshua	Borgwardt	TU
Heike	Kuzio	TE	Pauline	Hoyme	TU
Peter	Rezek	TE	Lars	Zylka	TU
Wolfgang	Burk	TE	Sarina	Jüttgen	TU
Jens	Boegner	TT	Bernhild	Sternberg	TU
Detlef	Muth	TT	Tim	Neumann	TU
Ralf	Just	TT	Darleen Jane	Schrapel	TW
Marcel	Zäpernick	TU	Mia	Wodtke	TW
Melina	Müller	TU	Fabienne	Casteignau	TW
Julie	Scholz	TU	Wolfgang	Jochmann	KOR
Luca	Zarnic	TU	Heinz- Jürgen	Biedermann	KOR
Jonathan	Lemke	TU	Eberhard	Stade	KOR
Alisa	Liebetruth	TU	Ingelore	Wachtel	KOR



Unsere Geburtstagskinder im März

Name	Alter	Abt.	Name	Alter	Abt.
Tristen Monteiro	18	TE	Marianne Masche	70	TE
Olivia Metzelthin	18	TU	Christine Höft	70	TU
Jörg Scheffel	40	TT	Renate Preuß	75	TU
Sascha Weinert	40	TU	Anneliese Boguslawski	81	KOR
Daniela Stokar von Neuforn	50	RI	Felix Kunst	82	LA
Christina Cybinski	50	TU	Eva Müller	82	TU
Rita Riedel	50	TU	Ursula Rybka	82	TU
Dagmar Wisniewski	60	LA	Horst Schwarz	82	KOR
Hans-Dieter Karber	60	TU	Peter Gojowy	84	TE
Wilfried Geschke	65	JU	Gudrun Liefert	87	TU
Klaus Gedamke	65	TA	Elsa Stüwe	93	TU



Unsere Geburtstagskinder im April

Name	Alter	Abt.	Name	Alter	Abt.
Henrik Schmied	18	LA	Klaus Kern	75	TE
Leon Steinhäuser	18	RI	Christa Liebchen	75	TE
Eric Münzner	18	TE	Brunhilde Foede	75	TU
Yvonne Sack- Islamagic	40	JU	Wolfgang Hirseland	75	KOR
Andreas Döll	50	LA	Heinz Böttcher	80	LA
Ulrich Lindecke	50	TA	Winfried Jost	80	LA
Elke Badack- Hebig	50	TE	Karl-Heinz Zerwer	80	TU
Angelika Bigalke	50	TW	Gerda Discher	84	TU
Keith Melville	60	KOR	Henriette Klöhn	85	TU
Reinhard Bölk	65	KOR			



– Abteilungen –



Handball

1. Vorsitzender: Uwe Ubat, ☎ 437 785 44
 2. Vorsitzende: Günter Lüer, ☎ 21 00 52 46 18
- Kassenwartin: Ilona Bartholomé, ☎ 415 11 38
 Sportwart: Günter Lüer, ☎ 21 00 52 46 18
 Jugendwartin: Simone Naeth, ☎ 0176/32 96 80 58
 Pressewartin: Simone Naeth, ☎ 0176/32 96 80 58

Judo

1. Vorsitzender: Christian Kirst, ☎ 432 71 41
 2. Vorsitzende: Claudia Lebreton, ☎ 433 31 52
- Kassenwart: Michael Zotzmann, ☎ 434 65 08
 Sportwart: Ralf Lieske, ☎ 834 95 68
1. Jugendwart: Melanie Lebreton, ☎ 433 31 52
 2. Jugendwart: Sven Gerhardt
- Pressewart: Wolf-Henner Schaarschmidt, ☎ 796 34 34

Kendo

1. Vorsitzender: Torsten Weller, ☎ 033 04/20 23 91
 2. Vorsitzender: Benjamin Lamprecht, ☎ 49 87 00 77
- Kassenwart: Hugo Demski, ☎ 374 480 41
 Sportwart: Sven Schabram, ☎ 430 52 168
 Jugendwart: Benjamin Lamprecht, ☎ 49 87 00 77
 Schriftwart: Christian Hückler, ☎ 342 52 12

Koronarsport

1. Vorsitzende: n.b.
 2. Vorsitzender: Siegurd Geuer, ☎ 432 46 91
- Kassenwart: Uwe Reißner, ☎ 431 81 26
 Sportwart: Dieter Sternkicker, ☎ 433 97 01
 Schriftwart: Christian Muus, ☎ 434 41 21

Leichtathletik

1. Vorsitzender: Karl Mascher, ☎ 431 98 78
karl.mascher@t-online.de
 2. Vorsitzender: Holger Stuckwisch, ☎ 30 10 76 36
hstuckwisch@t-online.de
- Kassenwart: Udo Oelwein, ☎ 41 77 73 04
oelwein@gmx.de
 Sportwartin: Frauke Gönner, ☎ 0172/882 84 37
frauke.goenner@web.de
 komm. Jugendwartin: Frauke Gönner, ☎ 0172/882 84 37
frauke.goenner@web.de
 Laufwart: Ingo Balke, ☎ 0171/173 98 42
silberpappe@t-online.de
 Schriftwartin: Dagmar Wisniewski, ☎ 401 31 57
wisniewski-berlin@t-online.de
 Nordic-Walkingwartin: Claudia Kaping, ☎ 433 44 46
☎ 0170/968 75 28, claudia.kaping@arcor.de

Ringen

1. Vorsitzender: Manuel Fuentes, ☎ 0163/393 39 33
 2. Vorsitzender: Harut Metin Örs
- Kassenwart: Frank Krey, ☎ 435 14 25
 Sport- und Frauenwartin: Stefanie Fuentes
 Jugendwartin: Nadine Gallios, ☎ 415 76 27
Jasmine Fuentes, ☎ 0176/70 59 87 00
 Pressewart: Hans Welge, ☎ 434 41 21
 Zeug- und Gerätewart: N.N.
 Werbe- und Sponsoringbeauftragter:
 Thomas Weidemann, ☎ 0176/50 00 49 56
 Webmaster: Christian Steppat, ☎ 38 30 25 50

Tanzen

1. Vorsitzende: Jenny Siotka
 2. Vorsitzender (kommissarisch): Christian Stoffers
- Kassenwartin: Manuela Schulze, ☎ 0171/547 26 55
 Sportwart (kommissarisch): Sergé Millrose
 Schriftführerin: N.N.
 Aktivensprecher: Ulrich Lindecke, ☎ 01523 429 5280
 Internetbeauftragter: Gunnar Horl, ☎ 0151/58 76 64 60

Tennis

1. Vorsitzender: Peter Klingsporn, ☎ 404 64 66
 2. Vorsitzender: Felix Naumann, ☎ 30 60 48 48
- Kassenwart: Hansjürgen Knaisch, ☎ 430 00 90
 Sportwart: Peter Klingsporn, ☎ 404 64 66
 Jugendwart: Steffen Pieper, ☎ 886 608 80
 Pressewartin: Sophie Breitkopf, ☎ 814 04 490
sophie.breitkopf@googlemail.com
 Hallenwart: Jochen Schüle, ☎ 433 73 54
 Platzwart: Bernd Hohlin, ☎ 0172/321 72 96
 Geräte- und Bauwart: Ullrich Vetter, ☎ 411 07 190

Tischtennis

1. Vorsitzender: N.N.
 2. Vorsitzender: N.N.
- Kassenwartin: Dagmar Hübner, ☎ 434 65 02
 Sportwart: N.N.
 Damenwartin: Elke Lipphardt, ☎ 405 401 74
 Jugendwartin: Sarah- M. Schrödter, ☎ 432 25 55
 Jugendwart: Patrick Kiesow, ☎ 01520 2688 038
 Organisation: Martin Becker, ☎ 0176 222 957 11
 Pressewart: Michael Tycher, ☎ 392 87 32

Turnen

1. Vorsitzender: N.N.
 2. Vorsitzende: Sigrun Hädrich, ☎ 434 41 21
- Kassenwartin: Uschi Kolbe, ☎ 402 73 82, ☎ 40 37 53 34
 Sportwartin: Yvonne Roth, ☎ 434 46 44
 Organisation: Angelika Lüer, ☎ + ☎ 21 00 52 46 18
 Jugendwart: N.N.
 Pressewartin: Christina Cybinski, ☎ 72 02 36 34

Twirling-Majoretten

1. Vorsitzender: Andreas Bahnemann, ☎ 0163 614 20 41
 2. Vorsitzende: Jasmin Mandelkow, ☎ 0173/632 28 42
- Kassenwart: Angelika Bigalke, ☎ 0176/29 08 67 89
 Sportwart: Lars Mushold, ☎ 92 25 58 74
 Jugendwartin: Maike Sommerfeld, ☎ 0179/434 99 14
 Pressewartin: Ronja Donwen, ☎ 0173/442 89 18
 Kommandeusen: Nina Bigalke, ☎ 0176/657 735 30
Jessica Miller, ☎ 0157/77 58 38 94

Vereinsjugend – Jugendrat

- Vereinsjugendwart: Matthias Fuentes, ☎ 74 76 43 28
 Mädchenwartin: Maike Sommerfeld
 Kassenwart: Sven Gerhardt, ☎ 940 50 156



Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt
A 10524 F
Verein für Leibesübungen
Tegel 1891 e. V.
13509 Berlin
Hatzfeldallee 29

Verein für
Leibesübungen
Tegel 1891 e.V.



„Offene Berliner Ringer Meisterschaft 2015“
Joshua (Joshi) Morodion
Berliner Doppel-Meister 2015
B-Jugend Freistil und gr. röm. Ringkampf
mit Betreuung von Jugendwartin Nadine (I) und Jasmine



Siegerehrung mit VfL Präsident
Stefan Kolbe (I)
2. v. l. „Josi“ und „Joshi“ ganz oben

